

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Amtsgericht Pforzheim	2
Ferienbetreuung	3
Amtliches	4
Freizeit, Bildung & Kultur	9
Freiwillige Feuerwehr	9
Schulen	9
Aus anderen Ämtern	10
Aus dem Standesamt	11
Bereitschaftsdienste	12
Kirchen	14
Vereine	19
Aus den Nachbargemeinden	25
Sonstiges	27
Impressum	27
Was sonst noch interessiert	27
Anzeigen	28
Kino-Programm Weil der Stadt	29

SpVgg Mönsheim

veranstaltet den **AUTO & SERVICE** Cup

sowie das  Jugendturnier
vom **26. - 28. Januar 2018**



Freitag, 26.01.18

Aktiven-Turnier ab 18.00 Uhr

Samstag, 27.01.18

D-Junioren ab 8.50 Uhr

E-Junioren ab 14.00 Uhr

AH ab 17.30 Uhr

Sonntag, 28.01.18

E-Junioren ab 9.00 Uhr

Bambini Freundschaftsspiele ab 13.45 Uhr

F-Junioren ab 15.00 Uhr

in der Appenberg-Sporthalle

Turnierpläne sind auf unserer Homepage verfügbar unter www.spvggmoensheim.de



Hallenspieltag in Weil der Stadt



Theaterabend der SpVgg

**Mit
Kino-Programm
Weil der Stadt
auf Seite 29**



Amtsgericht Pforzheim Nachlassgericht

Wichtige Neuerungen zum 01.01.2018
und

Informationen u.a. zu:

- Hinterlegung von Testamenten
- Eröffnung von Testamenten
- Ausschlagung einer Erbschaft
- Erteilung von Erbscheinen

Weitere Fragen? - Sprechen Sie uns an!

www.amsgericht-pforzheim.de



Ich habe ein Testament gefunden - was tun?

Jeder, der in den Besitz eines Testaments einer bereits verstorbenen Person gelangt, muss dieses beim Nachlassgericht abliefern.

Ich habe ein Testament erstellt - wo bewahre ich es auf?

Das Testament kann zuhause oder bei einer dritten Person aufbewahrt werden. Nach Eintritt des Todesfalls muss dann das Testament abgeliefert werden. Wenn Sie sicher sein wollen, dass das Testament nach Versterben dem Nachlassgericht vorliegt, können Sie es beim Nachlassgericht gegen eine Gebühr in Verwahrung geben.

Was passiert mit dem Testament?

Testamente werden durch das Nachlassgericht eröffnet und der Inhalt den Personen, die von dem Testament betroffen sind, bekanntgegeben. Dies kann in einem Termin oder schriftlich geschehen.

Die Notariatsreform

Im Zuge der Notariatsreform übernimmt das Amtsgericht ab dem 01.01.2018 die Aufgaben des Nachlassgerichts, das bisher bei den Notariaten angesiedelt war. Die Notare sind ab dem 01.01.2018 nur noch als Freiberufler tätig.

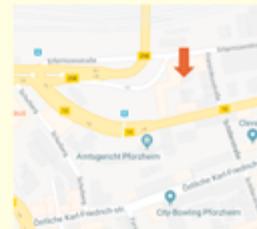
Weitere Informationen zur Notariatsreform erhalten Sie unter www.notariatsreform.de.

Die Zuständigkeit

Das Amtsgericht Pforzheim ist ab 01.01.2018 zuständig für die Nachlasssachen im Gebiet der Stadt Pforzheim und des Enzkreises. Dies ist in der Regel dann der Fall, wenn der Verstorbene dort zum Zeitpunkt seines Todes seinen gewöhnlichen Aufenthalt hatte.



So finden Sie uns:



So kontaktieren Sie uns:

Amtsgericht Pforzheim

Dienstgebäude Nachlassgericht:
Erbprinzenstr. 20
75175 Pforzheim

Postanschrift: Lindenstr. 8, 75175 Pforzheim

☎ 07231/ 309 0

☎ 07231/ 309 319

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin.

Bitte beachten Sie:

Wegen des Wechsels der Zuständigkeit kann es in den ersten Monaten 2018 zu Verzögerungen bei der Bearbeitung kommen.



Ich brauche ein amtliches Zeugnis über mein Erbrecht - wie bekomme ich das?

Der oder die Erben können beim Nachlassgericht die Erteilung eines Erbscheins beantragen. Im Verfahren müssen in der Regel Ständesurkunden oder die Verfügung von Todes wegen (etwa das Testament) im Original vorgelegt werden. Welche Urkunden erforderlich sind, hängt davon ab, ob die Erbenstellung auf die gesetzliche Erbfolge oder z.B. ein Testament oder ein Erbvertrag gestützt wird.

Im Regelfall müssen Sie die Richtigkeit der Angaben in einem Termin persönlich an Eides statt versichern. Dazu ist in jedem Fall eine Terminvereinbarung erforderlich. Diese

Ich bin Erbe geworden, will das aber nicht sein - was kann ich tun?

Wer nicht Erbe sein will, kann das Erbe ausschlagen. Dies geschieht durch Ausschlagungserklärung entweder in öffentlich beglaubigter Form vor einem Notar oder zur Niederschrift des zuständigen Nachlassgerichts. Die Erbausschlagung ist fristgebunden. Die Frist beträgt in der Regel 6 Wochen ab Kenntnis von der Erbenstellung. Wollen Sie die Erbschaft zur Niederschrift des Nachlassgerichts ausschlagen, vereinbaren Sie möglichst bald nach Kenntnis von der Erbschaft einen Termin.

Ich bin Erbe geworden - welche Rechte und Pflichten habe ich?

Das Nachlassgericht berät nicht über Fragen des materiellen Erbrechts (z.B. Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft, Geltendmachung von Pflichtteilsansprüchen oder Vermächtnissen). Einen ersten Überblick gibt hier die Broschüre des Bundesministeriums der Justiz „Erben und Vererben“ (zugänglich über die Homepage www.bmjv.de, Publikationen).





Ferienbetreuung für Grundschüler

Die Gemeinden Wurmberg und Mönsheim bieten auch in den Faschingsferien 2018 wieder eine Ferienbetreuung für Kinder ihrer beiden Grundschulen an:

- Wann?** Die Betreuung findet vom 12. bis zum 16. Februar 2018 – jeweils von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr – statt.
- Wer?** Die Ferienbetreuung übernehmen Hildegard Naun und Magda Britsch. Beide arbeiten auch als Kernzeitbetreuerinnen in den Grundschulen Wurmberg bzw. Mönsheim.
- Wo?** im Obergeschoss des alten Feuerwehrhauses Wurmberg, Uhlandstraße 13
- Was kostet es?** 18,- € pro Tag bzw. 72,- € für die gesamte Woche (5 Tage). Für das zweite und jedes weitere Kind aus einer Familie reduzieren sich die genannten Beträge auf 13,50 € für einen Tag bzw. 54,- € für die gesamte Woche. Alleinerziehende erhalten 25 % Rabatt. **Die Beträge werden abgebucht. Bitte füllen Sie das unten stehende Lastschriftmandat aus.**
- Was noch?** Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder ausreichend mit Essen und Getränken versorgt sind. Die Betreuung der Kinder erfolgt in einer Gruppe, in der es bestimmte Verhaltens- und Spielregeln gibt. Die Betreuerinnen haben das Recht, im Bedarfsfall ein Kind nach Absprache mit den Eltern nach Hause zu schicken, falls diese Regeln nicht eingehalten werden.
- Anmeldung?** Bitte melden Sie sich **bis spätestens Montag, 29. Januar 2018, schriftlich** mit dem Vordruck auf der Rückseite bei einer der beiden Betreuerinnen oder einem der Rathäuser an. **Später eingehende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.** Bis zum Anmeldeschluss eingegangene Anmeldungen werden bei Überschreiten der Obergrenze von 24 Kindern nach den Kriterien „alleinerziehend“ und dann „beide Erziehungsberechtigte berufstätig“ berücksichtigt. Dann noch verbleibende Plätze werden gleichmäßig auf beide Orte verteilt und nach der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben
Frau Naun ist an Schultagen von 7.30 bis 8.30 Uhr im Obergeschoss des alten Feuerwehrhauses Wurmberg, Uhlandstraße 13, anzutreffen. Für Rückfragen steht sie in dieser Zeit auch telefonisch unter der Rufnummer 07044 954430, ansonsten unter 07044 43792 zur Verfügung.
Frau Britsch erreichen Sie an Schultagen montags bis donnerstags von 13.30 bis 17.00 Uhr im Vereinszimmer der Appenbergschule oder unter der Rufnummer 0176 78774890.

Anmeldung zur Ferienbetreuung für Grundschüler

Für die Ferienbetreuung in den Faschingsferien 2018 melde/n ich/wir unser Kind **verbindlich** wie folgt an:

Vorname und Familienname des Kindes

Geburtsdatum

Anschrift

Schulklasse

Telefon (Erreichbarkeit der Erziehungsberechtigten während der Ferienbetreuung)

Klassenlehrer

Die Anmeldung erfolgt für folgende Tage

Mo., 12.02.2018 Di., 13.02.2018 Mi., 14.02.2018 Do., 15.02.2018 Fr., 16.02.2018

Ort, Datum und Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Gemeinde Mönsheim (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE21ZZZ00000010649), die Elternbeiträge von meinem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Der Einzug erfolgt zum 12. Februar 2018. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Mönsheim auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

IBAN

Zahlungspflichtiger (Name, Adresse)

Mandatsreferenz (wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Ort und Datum

Unterschrift

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.



Amtliches

Gemeinde Mönshheim



Information der Grundbucheinsichtsstelle Mönshheim

Unterschriftsbeglaubigungen durch den Ratschreiber

Aufgrund von Änderungen des Gesetzes zur Freiwilligen Gerichtsbarkeit (LFGG) und des Landesjustizkostengesetzes (LJKG) werden ab dem 01. Januar 2018 Unterschriftsbeglaubigungen durch Bürgermeister Thomas Fritsch als Ratschreiber der Gemeinde Mönshheim nur noch für gemeinnützige Vereine durchgeführt.

Ebenso entfällt durch Änderungen des Beurkundungsgesetzes (BeurkG) die Befugnis des Ratschreibers für den Entwurf und die Beurkundung bestimmter Erklärungen z.B. Kaufverträge, Grundschuldbestellungen/-löschungen. In diesen Fällen müssen wir Sie leider bitten, sich ab 01. Januar 2018 an einen selbständigen Notar zu wenden. Grundbuchauszüge können nach wie vor bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Mönshheim persönlich beantragt und dort gegen Barzahlung abgeholt werden.

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung, 30.01.2018



Am Dienstag, den 30.01.2018 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönshheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 15.00 Uhr.

Öffentliche Sitzung

Beratung über den Entwurf des Haushaltsplans mit Haushaltsatzung 2018 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2018 mit

1. Vorstellung der Breitbandplanung des Zweckverbandes „Breitband Enzkreis“ und
2. Umbau/Sanierung des alten Rathauses – Fassadengestaltung

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. *Thomas Fritsch*
Bürgermeister

Bericht Gemeinderatssitzung, 18.01.2018

Starkregenrisikomanagement

Vortrag von Herrn Dr. Göppert vom Büro Wald + Corbe

Der Vorsitzende begrüßte Dr. Hans Göppert vom Büro Wald + Corbe. Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 20. Juli 2017, als die Bauarbeiten für den neuen Damm am Paulinensee vergeben wurden, hatte Dr. Göppert zugesagt, im Gremium einen Vortrag zum Thema „Starkregenrisikomanagement“ zu halten.

Er erläuterte zunächst den Unterschied zwischen Flussgebietsuntersuchung und Hochwassergefahren durch Starkregenrisiko. Während die Flussgebietsuntersuchung die Hochwassergefahren entlang der Fließgewässer betrachtet – wonach schließlich auch das Hochwasserschutzkonzept entstand – betrachtet das Starkregenrisikomanagement die Gefahren durch **Hochwasser abseits der Gewässer**. Also Gefahren, die durch lokale Starkregenereignisse und das dann abfließende Oberflächenwasser entstehen. Braunsbach im Jahre 2016 ist durch solche Abflüsse betroffen gewesen. Aber auch Stein im Enzkreis sei ein Beispiel dafür. Die Schäden seien nicht durch überlaufende Gewässer entstanden, sondern durch Wasser- und Schlammfluten, die an den Hängen abgefließen sind.

Herr Dr. Göppert betonte, dass erst seit Herbst letzten Jahres die kompletten Daten vorliegen, um Starkregenrisikopläne zu erstellen. Das Land Baden-Württemberg ließ die komplette Landesfläche befiegen und im Ein-Quadratmeter-Raster vermessen, so dass jetzt die notwendigen Geodaten vorliegen, um Geländemodelle zu erstellen, die Aussagen über solche Oberflächenwasserabflüsse zulassen.

Anhand eines Beispiels zeigte Herr Dr. Göppert auf, wie eine solche Karte für einen Ort aussehen könnte. Die Hangwässer fließen in Rinnen zusammen und bilden Wasser- und Schlammströme. Kennt man deren Abflusswege, dann kann man gegebenenfalls Maßnahmen treffen, um dortige Anwesen zu schützen.

Zurzeit laufe beim Land ein Zertifizierungsverfahren. Nur zertifizierte Büros dürfen Starkregenmanagementpläne erstellen, die vom Land gefördert werden. Deshalb konnten bisher auch noch keine Aufträge erteilt werden. Das Büro Wald+Corbe habe kürzlich die notwendigen Unterlagen dafür eingereicht.

Zuschüsse für den Plan gebe es aus dem Topf der Förder Richtlinien Wasserwirtschaft, wie bei der Flussgebietsuntersuchung. Schutzmaßnahmen können dann wiederum auch über diese Förderrichtlinien bezuschusst werden. Anders als beim Hochwasserschutz entlang von Fließgewässern, soll nach derzeitiger Regelung ein Zuschuss allerdings an keine Nutzen-Kosten-Berechnung geknüpft sein.

Nach der Präsentation äußerte sich Herr Gemeinderat Kuhnle enttäuscht. Er habe erwartet, dass Herr Dr. Göppert bereits eine Starkregenuntersuchung der Gemeinde Mönshheim präsentiere. Dies sei der Antrag der Bürgerliste in der Julisitzung 2017 gewesen.

Bürgermeister Fritsch stimmte zu, dass dies zwar Gegenstand des damaligen Antrages war, man aber letztlich noch keinen Auftrag an Wald+Corbe erteilt hatte, da das Büro noch keinerlei Angaben darüber machen konnte, was denn so eine Untersuchung kostet. Herr Dr. Göppert ergänzte, dass aufgrund des erst jetzt laufenden Zertifizierungsverfahrens damals noch keine entsprechenden Aufträge hätten angenommen werden können.

Aufgrund weiterer Nachfragen aus der Mitte des Gemeinderates erklärte Herr Dr. Göppert:

- Es empfiehlt sich, anders als bei der Flussgebietsuntersuchung, die Starkregenuntersuchung allein, also nicht im Verbund mit Nachbargemeinden zu beauftragen.
- Kommen Oberflächenabflüsse aus Nachbargemarkungen, können diese nicht an den Kosten für Schutzmaßnahmen beteiligt werden.
- Die Karten, welche aufgrund theoretischer Berechnungen erstellt werden, werden mit Erfahrungswerten der Bevölkerung abgeglichen.
- Das Büro Wald+Corbe kann zwar ein Angebot erstellen, darf den Auftrag aber erst nach erfolgter Zertifizierung annehmen.
- Die Bearbeitungszeit beträgt ungefähr ein Jahr.
- Die Kosten einer Starkregenrisikokarte für Mönshheim werden auf 40.000 bis 60.000 Euro geschätzt. Ein Zuschuss in Höhe von 70 % ist möglich.

In Anlehnung an den Antrag der Bürgerliste wurde beantragt und schließlich einstimmig beschlossen, das Büro Wald+Corbe um das Angebot für die Erstellung einer Starkregenrisikokarte für Mönshheim zu bitten und vor Beauftragung die Zuschussmöglichkeit abzuklären.

Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (HLF 10) gemäß den Feuerwehr-Bedarfsplan

In der Haushaltssitzung am 7. Februar 2017 hatte der Gemeinderat die Beschaffung eines neuen Hilfslöschfahrzeuges (HLF 10) als Ersatz für das Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1982 beschlossen. Beim Landratsamt wurde daraufhin ein Zuschussantrag zur Förderung der Beschaffung gestellt.

Mit Bescheid vom 19. Juni 2017 hat das Landratsamt eine Zuwendung von 90.000 Euro bewilligt. Daraufhin hat die Feuerwehr, zusammen mit dem Büro Kahle, die Ausschreibung erarbeitet. Es wurden zwei Lose gebildet:

Los 1 umfasst das Feuerwehrfahrzeug mit Aufbau,
Los 2 die Beladung.

Die Ausschreibung erfolgte europaweit im offenen Verfahren.

Zur Submission am 24. November 2017 um 10.00 Uhr lag ein Angebot für Los 1 vor. Für Los 2 waren zwei Angebote eingegangen. Ein weiteres Angebot für Los 1 ging verspätet ein und konnte nicht gewertet werden. Ohne weitere Aussprache wurde einstimmig beschlossen, die Aufträge an den jeweils günstigsten Bieter zu vergeben.

- Los 1: Magirus GmbH zum Angebotspreis von 304.357,97 €
- Los 2: Bastian Feuerwehrtechnik zum Angebotspreis von 90.791,41 €

Kommandant Oliver Pfrommer informierte das Gremium über einige technische Details und dass die Lieferzeit etwa ein Jahr beträgt.

Vorplanung für einen Radweg von Mönshheim nach Heimsheim entlang der L 1134

Vergabe der Planungsleistung

Im Rahmen der Besprechungen über den Bau des Radweges vom Gödelmann zur Sporthalle mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe wurde auch das Thema „Radweg entlang der L 1134 nach Heimsheim“ angesprochen. Der zuständige Sachbearbeiter des Regierungspräsidiums stellte dabei dieselbe Vorgehensweise in Aussicht, dass die Gemeinde die Planungskosten und das Land die Baukosten trägt. Man war so verblieben, dass die Gemeinde zunächst eine Vorplanung für den Abschnitt von der Zufahrt zum Golfplatz bis zum Gewerbegebiet beauftragt. Für den Abschnitt vom Ortsausgang beim Friedhof bis zur Golfplatzzufahrt wollte das Regierungspräsidium selbst eine Machbarkeitsstudie in Auftrag geben.

Dem Gemeinderat lag das Angebot des Ingenieurbüros Spieth vor. Dieses Büro hat bereits den Radweg vom Gödelmann zur Sporthalle geplant. Die Zusammenarbeit mit Regierungspräsidium und Landratsamt Enzkreis klappt sehr gut. Gemäß der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure betragen die Kosten der Vorplanung rund 14.000 Euro. Es wurde einstimmig beschlossen, das Ingenieurbüro Spieth mit der Planung zu beauftragen.

Genehmigung von Spenden

Im vierten Quartal 2017 sind folgende Spenden eingegangen:

Am 8. Dezember 2017 hat die Sparkasse Pforzheim Calw (eine Hausbank der Gemeinde) 200,00 Euro für die Kindergärten gespendet.

Herr Friedhelm Weiss (erhält Dienstleistungsaufträge als selbstständiger Bademeister) hat am 20. Dezember 2017 für die Jugendarbeit gespendet.

Frau Helga Gocht (keine Geschäftsbeziehung zur Gemeinde) ist als ehrenamtliche Patin einer Asylbewerberfamilie im Jahr 2017 insgesamt 3.133 Kilometer gefahren (siehe Anlage). Sie verzichtet auf die Erstattung der Fahrkosten und bittet stattdessen um eine Spendenbescheinigung. Nach dem Landesreisekostengesetz würde die Wegstreckenentschädigung 0,25 Euro je Kilometer, insgesamt also 783,25 Euro betragen.

Alle Spenden wurden unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Gemeinderats angenommen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Spenden anzunehmen.

Bekanntgaben; Verschiedenes

Der Vorsitzende gab folgendes bekannt:

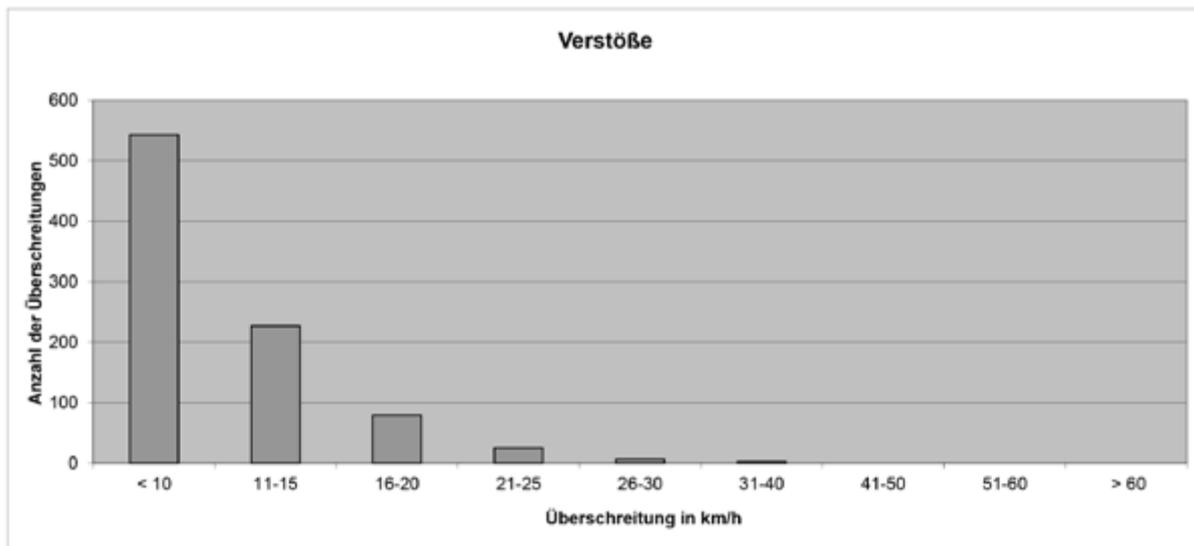
- Das Bankett am Feldweg nördlich des Aussiedlerhofes Richt wurde so ausgebildet, dass das Oberflächenwasser über die anliegende Feldfläche entwässert und nicht am „Kratzer“ ankommt. Es muss nun beobachtet werden, ob diese Maßnahme wirkt und künftig der Graben am Kratzer nicht mehr ausgespült wird. Gemeinderat Krug berichtete, dass bei den jüngsten Regenereignissen deutlich weniger Wasser angekommen sei.
- Der Einsatz der stationären Geschwindigkeitsmessanlage des Enzkreises hat 884 Überschreitungen gemessen. Bei 44.407 Fahrzeugen an fünfeinhalb Tagen entspricht das einer Quote von 1,99%. Die maximale Überschreitung betrug 37 km/h. Insgesamt wurden Verwarnungen und Bußgelder in Höhe von 19.915 Euro verhängt. Dieses Geld erhält nicht die Gemeinde, sondern der Landkreis.
- Das Wartehäuschen für die Haltestelle Ulmenstraße ist bestellt. Die Lieferzeit beträgt etwa zehn Wochen. Das Häuschen wird westlich der öffentlichen Parkplätze ausgestellt.
- Die Stele ist fertiggestellt. Es wird nun ein Termin für deren Aufstellung gesucht. Der Vorsitzende hätte gerne Professor Christian dabei, unter dessen Regie das Projekt lief.

7. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Der Vorsitzende beantwortete Fragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte:

- Der „Twister“, der beim Ortseingang am Friedhof aufgestellt werden soll, wurde zurückgestellt, bis das Projekt „Stele“ abgeschlossen ist.
- Die Mail- und Druckfunktion im Ratsinformationssystem wurden durch die Firma Sternberg bereits aktiviert. Die Einrichtung eines WLAN für den Sitzungssaal wurde bereits 2017 in Auftrag gegeben. Die Installation des dafür nötigen zusätzlichen Telefonanschlusses ist noch nicht erfolgt.
- Der Fahrplan des Linienbusses bleibt bis zur nächsten Fortschreibung unverändert.
- Der Bus, der zum Entwicklungszentrum fährt, kann von jedermann genutzt werden.
- Die Grundstückseigentümer im „Gödelmann II“ werden auf die Einhaltung des Grünordnungsplans hingewiesen.
- Über zeitliche Beschränkungen des Parkens auf dem Friedhofsparkplatz muss in einem gesonderten Tagesordnungspunkt beraten werden.
- Das Geschwindigkeitsmessgerät wird in der Wimsheimer Straße weiter Richtung Ortsausgang aufgehängt.

Geschwindigkeitsmessung



Messdatum	Messdauer (h)	ert. km/h	Messstelle	Anz. gem. Fahrzeuge	Beanstandungen Anzahl	bis 10km/h Anz.	11-15km/h Anz.	16-20km/h Anz.	21-25km/h Anz.	26-30km/h Anz.	31-40km/h Anz.	Maximalüberschreitung
04.12.17	17,1	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsausgang	2833	100	53	34	6	4	2	1	37 km/h
04.12.17	16,8	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsmitte	2701	126	76	28	15	7	0	0	24 km/h
05.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsausgang	5665	80	45	21	10	3	0	1	33 km/h
05.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsmitte	5402	137	90	30	12	4	1	0	26 km/h
06.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsausgang	5665	75	50	18	6	0	1	0	28 km/h
06.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsmitte	5402	113	71	34	5	2	1	0	30 km/h
07.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsausgang	5665	76	43	21	8	2	2	0	30 km/h
07.12.17	24,0	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsmitte	5402	111	71	28	10	3	0	1	33 km/h
08.12.17	12,8	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsausgang	2831	16	11	3	2	0	0	0	20 km/h
08.12.17	12,7	30	L1134, Pflözheimer Str. i. H. Anwesen Nr. 48, FR Ortsmitte	2700	43	26	12	5	0	0	0	17 km/h
16.12.17	2,0	30	L1134, Leonberger Str. i. H. Anwesen Nr. 19, FR Pflözheimer Str.	141	7	7	0	0	0	0	0	9 km/h
				Anz. gem. Fahrzeuge	Beanstandungen Anzahl	bis 10km/h Anz.	11-15km/h Anz.	16-20km/h Anz.	21-25km/h Anz.	26-30km/h Anz.	31-40km/h Anz.	Maximalüberschreitung (km/h)
Gesamt				44407	884	543	227	79	26	7	3	
Summe				163,83	265,25							
Mess-Einsätze				6								

Soziales Netzwerk



Das Büro befindet sich im Rathaus,
Schulstraße 2, 71297 Mönshheim
Öffnungszeiten des Büros sind
Montag von 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.
In dieser Zeit sind wir auch telefonisch
unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu den Öffnungszeiten ins Rathaus kommen können, können Sie gerne auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten mit uns vereinbaren.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönshheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?
Haben Sie Fragen rund ums Alter?
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
Besuchen Sie uns in unserem Büro.
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Ehrenamt

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Sie haben eine Idee oder Anregung? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

In welchem Aufgabengebiet und in welchem zeitlichen Umfang das ehrenamtliche Engagement stattfindet, entscheidet der ehrenamtliche Mitarbeiter und wird jeweils individuell vereinbart.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Mittwoch, 7. Februar 2018 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt geschmälzte Maultaschen mit gemischtem Salat. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bis 5. Februar können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönshheim

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Kostenlose Einkaufsfahrten

Am **Freitag, 26. Januar** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.

Das Soziale Netzwerk Mönshheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönshheim an.

Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an.

Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.

Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönshheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.
Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!

Spielenachmittag

Am 7. Februar findet in der Alten Kelter ein Spielenachmittag für Jung und Alt statt.
Von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sie können Ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns über viele Mitspieler.

Vorschau:

20. Februar

Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs



Arbeitskreis Asyl

Informationen zum Lädle

Das Lädle war ursprünglich als Starthilfe für unsere Flüchtlinge gedacht um, diesen Gelegenheit zu geben, sich günstig mit Kleidung und Haushaltsgegenständen zu versorgen und neue Kontakte zu knüpfen. Dieses Angebot wurde über 2 Jahre lang auch sehr gut angenommen. Auch Mönshheimern stand das Angebot zur Verfügung. Unsere neuen Einwohner haben sich jetzt eingewöhnt, kennen sich aus und fahren zum Einkaufen nach Pforzheim, deshalb wird nur noch sehr wenig im Lädle gekauft.

Wir sind der Ansicht, dass das Lädle seinen Zweck erfüllt hat und nun nicht mehr notwendig ist. Aus diesem Grund hat sich das Lädle-Team dazu entschlossen, Ende Februar zu schließen. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mönshheimern, die uns mit großen und kleinen Spenden unterstützt haben. Wir bedanken uns auch besonders bei der Gemeinde Mönshheim, die uns unbürokratisch die Räume zur Verfügung gestellt hat sowie ihren Mitarbeitern, die uns auch sonst immer unterstützt haben.

An folgenden Tagen ist das Lädle zum letzten Mal geöffnet:
Montag, 19. Februar von 15.00–16.00 Uhr
Mittwoch, 21. Februar von 11.00–12.00 Uhr

Wir laden alle Mönsheimer dazu ein, noch einmal bei uns vorbeizukommen. Vielleicht finden Sie ja das eine oder andere, das Ihnen gefällt!

Lädle-Team



Abfall Aktuell

Bekanntmachungen

BAUHOF HECKENGÄU ZWECKVERBAND



EINLADUNG

zu der am **Mittwoch, 31. Januar 2018**, um **18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Heckengäu.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 29. November 2017
2. Haushalt 2017 – Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017
3. Haushalt 2018 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018
 - a) Erlass der Haushaltssatzung
 - b) Zustimmung Finanzplanung
4. Bauhoffahrzeuge – Ersatzbeschaffung eines Winterdienstfahrzeugs, Vergabebeschluss
5. Beschaffung einer Feuchtsalzanlage – Vergabebeschluss
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

– Die Einwohner der Verbandsgemeinden sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen –

Wimsheim, 23. Januar 2018

gez. Mario Weisbrich, *Verbandsvorsitzender*

*Müll in die richtige Tonne –
nicht in Wald, Feld und Flur!*



	Restmüll/ Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Friedolzheim	Recyclinghof Würmberg	Sonstiges
Februar 1 Do					
2 Fr		14.00–17.30	9.00–12.30		
3 Sa		13.00–16.00	8.30–11.30		
4 So					6. KW
5 Mo	x				E-Geräte*
6 Di					
7 Mi		9.00–12.30	14.00–17.30		
8 Do					
9 Fr		9.00–12.30	14.00–17.30		
10 Sa		8.30–11.30	13.00–16.00		
11 So					7. KW
12 Mo					
13 Di		14.00–17.30			
14 Mi					
15 Do		□ 14.00–17.30	9.00–12.30		
16 Fr		●			
17 Sa		13.00–16.00	8.30–11.30		
18 So					8. KW
19 Mo	x				
20 Di			14.00–17.30		
21 Mi					
22 Do		9.00–12.30	14.00–17.30		
23 Fr					
24 Sa		8.30–11.30	13.00–16.00		
25 So					9. KW
26 Mo					
27 Di					
28 Mi		14.00–17.30	9.00–12.30		

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8.00 Uhr – 12.00 Uhr)

24.02.18: Remchingen-Wilferdingen: Parkplatz hinter der Kulturhalle

*Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Anforderung entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden.

Angebote der Abfallberatung

Leistungen der Abfallberatung des Enzkreises:

- Reparatur- und Verleihführer
- Eigenkompostierung, Biotonne
- Abfalltrennung und Abfallvermeidung
- Abfallberatung vor Ort bei Betrieben
- Vorträge bei Vereinen, Verbänden und Initiativen

Telefon: 07231 354838 (montags bis 20.00 Uhr)
Informationen rund um die Uhr: Fax: 07231 354980
Internet: www.enzkreis.de

Schadstoff-Kleinmengensammlung für Betriebe

Betriebe, Handwerker und Freiberufler können ihre Sonderabfälle (Akkus, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Farben, Lacke, Lösemittel etc.) nach Voranmeldung jeden Freitag von

8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr in Knittlingen anliefern.

Anmeldung und weitere Informationen bei:
ES Konzepte · Telefon: 07231 354879, Fax: 07231 354839.

Freizeit, Bildung & Kultur

Veranstaltungskalender Februar 2018

Fr.	02.02.2018	ASV	Hauptversammlung	Gasthaus Ochsen
Fr.	02.02.2018	TC Mönshheim	Hauptversammlung	Gasthaus Ochsen
Sa.	03.02.2018	VdK	Hauptversammlung	Gasthaus Ochsen
Mi.	07.02.2018	soziales Netzwerk	Mittagessen	Alte Kelter
Do.	08.02.2018	Senioren	Seniorenachmittag	Alte Kelter
Fr.	09.02.2018	DLRG	Hauptversammlung	
So.	11.02.2018	ev. Kirche	Wintercafe	Alte Kelter
Do.	15.02.2018	soziales Netzwerk	Stammtisch Asyl	Alte Kelter
Do.	15.02.2018	Gemeinderat	öffentliche Sitzung	Rathaussaal
Mi.	21.02.2017	Krankenpflegeverein	Vortrag	Alte Kelter
Di.	22.02.2018	soziales Netzwerk	Mittagessen	Alte Kelter
Fr.	23.02.2018	ev. Kirche	Männervesper	Alte Kelter
Sa.	24.02.2018	OGV	Hauptversammlung	Gasthaus Ochsen
So.	25.02.2018	Kunst und Kultur	"Die Rassler"	Alte Kelter
Mi.	28.02.2018		Kleiderbörse	Alte Kelter

(Angaben ohne Gewähr)

Freiwillige Feuerwehr Mönshheim



Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Mönshheim

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mönshheim findet am Samstag, 27. Januar um 20.00 Uhr in der Alten Kelter statt.

zu Einschulung und Quereinstieg in laufende Klassen statt. Am Freitagabend 20.00 Uhr nimmt das Lehrerkollegium interessierte Eltern in drei medialen Vorträgen mit durch alle Klassenstufen und erläutert die Lehrpläne von der ersten Klasse bis zu den staatlichen Abschlüssen in der Oberstufe - den Realschulabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur in der 13. Klasse (G9). Samstag gibt es von 9.00–10.30 Uhr Aufführungen von verschiedenen Klassenstufen im Festsaal, im Anschluss daran Gesprächsmöglichkeiten mit Eltern und Lehrern der Schule, Ausstellungen von Schülerarbeiten und Schulführungen. Programm: www.waldorfschule-pforzheim.de

Schulen

Lernen einmal anders: Info-Tage an der Goetheschule Freie Waldorfschule Pforzheim e.V.

Am 26. und 27. Januar finden an der Goetheschule Freie Waldorfschule Pforzheim mehrere Informationsveranstaltungen

Am Samstag, 27. Januar: Informationstag an den beruflichen Schulen in Mühlacker

Zu einem Informationstag laden die beiden beruflichen Schulen des Enzkreises am Samstag, 27. Januar, von 9.30 bis 12.30 Uhr nach Mühlacker, um interessierten Eltern und Jugendlichen das vielseitige Bildungsangebot vorzustellen. In der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) stellen sich die Junioren- und Übungsfirma sowie weitere ausgewählte Projekte vor,

außerdem können die neu sanierten Werkstätten der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule (FvSS) besichtigt werden.

„Von hohem Interesse sind erfahrungsgemäß die beiden beruflichen Gymnasien, das Technische Gymnasium mit dem Profil Technik und Management der FvSS und das Wirtschaftsgymnasium der GKS“, weiß Schulleiter Rainer Schork. „In beiden Gymnasien bestehen vielfältige Wahlmöglichkeiten, so dass Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss je nach Neigung hier ideale Voraussetzungen vorfinden, in drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen“, ergänzt sein Kollege Veit Kibele.

Auch die Berufskollegs an der GKS bieten Real- und Werkrealschülern ein interessantes kaufmännisch geprägtes Bildungsangebot: Sie haben einerseits berufsvorbereitenden Charakter für viele Ausbildungsberufe im Dualen System und verstehen sich andererseits als Weg zur Erlangung der Fachhochschulreife über das Berufskolleg II. „Damit bieten sie den Zugang zu Fachhochschul-Studiengängen“, so Schork. Auch im Berufskolleg Fremdsprachen, einem zweijährigen kaufmännischen Berufskolleg mit sprachlichen Schwerpunkten in Englisch und Spanisch, können die Schüler die Fachhochschulreife erlangen.

Das Berufskolleg Fachhochschulreife Technik der FvSS ist für Schüler interessant, die bereits eine gewerbliche Ausbildung absolviert haben: Sie können über den zweiten Bildungsweg in einem Jahr die Fachhochschulreife erlangen, um später ein Studium an einer Fachhochschule zu beginnen. „Dieser Bildungsgang ist für viele Schüler durch die Bafög-Förderung attraktiv“, betont Veit Kibele.

An den Berufsfachschulen beider Bildungseinrichtungen erlangen Schüler in einem zweijährigen Bildungsgang einen Mittleren Bildungsabschluss, der anschließend wiederum den Zugang zu den Berufskollegs und sogar zu den Beruflichen Gymnasien ermöglicht.

Gemeinschaftsschule Heckengäu



„WAS FROSTIGES“ – unter diesem Motto steht der diesjährige **Literarische Abend** an der Gemeinschaftsschule Heckengäu. Die Zuschauer erwartet ein abwechslungsreiches Programm in dieser winterlichen Jahreszeit. Dazu haben Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 Texte über den Winter vorbereitet und zum Teil selbst geschrieben, die dem Publikum „theatral“ von den Sechstklässlern angekündigt werden. Der Unterstufenchor und Beiträge aus dem Instrumentenunterricht der GMS runden das Programm musikalisch ab. Mit einem kleinen Imbiss und Getränken ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Termin: 8. Februar 2018 um 17.00 Uhr in der Festhalle an der Schule, Bergstraße 18, Mönsheim

**WAS
FROSTIGES**

Ein literarisch-
theatraler Abend
über den Winter

8. Februar 2018, 17 Uhr
Festhalle Mönsheim
Bergstraße 18

Eintritt frei!

Gemeinschaftsschule Heckengäu

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Enzkreis aktualisiert „Wegweiser für Senioren“ – Änderungen bitte mitteilen

Das Landratsamt legt den „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ jährlich neu auf, um den Zielgruppen stets einen aktuellen Überblick über die Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe im Enzkreis bieten zu können. 2017 war die Nachfrage ganz besonders groß – es sind nur noch wenige Exemplare vorrätig. Aus diesem Grund wird die neue Auflage früher als sonst erscheinen.

Damit alle Änderungen und Ergänzungen vollständig und richtig in die neue Broschüre eingearbeitet werden können, sollten alle Träger der Altenhilfe, die dort aufgelistet sind, diese bis spätestens Freitag, 9. März, per Mail an Margit.Jaeger@enzkreis.de melden. Für Firmen, Einrichtungen und Dienstleister

besteht die Möglichkeit, in der neuen Broschüre zu inserieren. Für die Aufnahme der Anzeigen ist die Firma communicate zuständig; Ansprechpartner dort sind Volker Stahl und Andreas Schilling. Sie sind unter Telefon 07231 126990 oder per Mail an anzeigen@agentur-communicate.de zu erreichen. Auch hier gilt der Redaktionsschluss 9. März.

Die aktualisierten Hefte werden voraussichtlich ab Ende Mai beim Landratsamt, bei den Bürgermeisterämtern sowie bei Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe kostenlos erhältlich sein.

„BeKi – Bewusste Kinderernährung“

Landwirtschaftsamt Enzkreis bietet im Februar drei Veranstaltungen für Eltern mit kleinen Kindern an

Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – bewusste Kinderernährung“ bietet das Landwirtschaftsamt an drei Terminen im Februar Veranstaltungen mit BeKi-Referentinnen zum Thema Essen und Trinken von Kindern an:

Am Freitag, 2. Februar, von 16.00 bis 18.00 Uhr erklärt Claudia Vögele in ihrem Vortrag „Von Anfang an mit Spaß dabei! – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Breikost gelingen kann. Der Vortrag ist kostenfrei. Um Anmeldung bis 31. Januar wird gebeten.

Am Donnerstag, 8. Februar, zeigt Benita Schleip von 9.30 bis 11.30 Uhr in einem Praxisworkshop „Von der Milch zum Brei“ den richtigen Umgang mit Babybrei. Dazu gibt es fachpraktische Tipps zu Haltbarkeit, Vitamingehalt und Lebensmittelverarbeitung. Die Kosten belaufen sich auf drei Euro pro Teilnehmer. Eine Anmeldung ist bis 5. Februar möglich.

Am Freitag, 16. Februar, informiert nochmals Claudia Vögele, wie eine kindgerechte Kost aussieht und wie sie am Familientisch integriert werden kann. Ihr Vortrag „Willkommen am Familientisch – Ernährung für kleine Kinder bis 3 Jahre“ ist kostenfrei; Anmeldung bis 14. Februar erforderlich.

Alle Veranstaltungen finden im Landwirtschaftsamt, Stuttgarter Str. 23, 75179 Pforzheim, statt. Parkplätze stehen zur Verfügung. Anmeldung per E-Mail landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800.

Infoabend am 30. Januar: „Begrünungen – optimal für Boden und Insekten“

Das Landwirtschaftsamt konnte Dr. Jochen Brust, der seit Jahren zum Thema „Steigerung von Bodenfruchtbarkeit und Biodiversität“ als freier Berater mit Landwirten arbeitet, für einen Vortrag gewinnen: Am Dienstag, den 30. Januar, wird er um 19.30 Uhr im Gasthaus „Bahnhöfle“ in Ölbronn-Dürrn wichtige Tipps für Landwirte und Imker zu Begrünungen und Zwischenfrüchten im Ackerbau geben.

Durch die Verpflichtung zur Anlage von ökologischen Vorrangflächen durch die EU und Anreize durch das FAKT-Programm des Landes sind allerorten bald wieder vielfältige Blüh- und Begrünungsmischungen zu sehen. Welche Mischung sich in

den vergangenen Jahren als optimal zur Förderung von Biodiversität und Bodenfruchtbarkeit erwiesen hat und welche Art der Einarbeitung den so gebildeten Humus am besten auf der Fläche erhalten kann, steht im Mittelpunkt des Abends.

Für weitere Informationen steht Herr Appenzeller vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1825 gerne zur Verfügung.

Aus dem Standesamt

Geburten

- **Carina Marie Lange**, geb. am 18.12.2017 in Mühlacker, Eltern: Christian und Constanze Lange, Leonberger Straße 19, Mönshheim

Eheschließungen

- **Steffen Kless** und **Mieke Schmidt**, Mönshheim, Grenzbachhof 1, am 20.12.2017

Sterbefälle

- **Eva Großheim** geb. Schiller, verstorben am 14.01.2018 in Pforzheim im Alter von 79 Jahren

Altersjubilare

Geburtstage im Februar 2018

Wir gratulieren herzlich am:

04.02.	Herrn Salah Ben Haouem	zum 70. Geburtstag Lärchenstr. 4
10.02.	Frau Anna-Maria Wüst	zum 80. Geburtstag Buchenweg 4
11.02.	Herrn Fritz Kopp	zum 80. Geburtstag Weissacher Str. 9
11.02.	Frau Christel Isselbacher	zum 70. Geburtstag Pforzheimer Str. 39
17.02.	Herrn Rainer Vogelmann	zum 70. Geburtstag Appenbergstr. 13
19.02.	Herrn Tripo Bajcetic	zum 70. Geburtstag Friolzheimer Str. 7

Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Geburtstagsfest und für die Zukunft alles Gute.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI):

Mittwoch	15.00 – 20.00 Uhr
Freitag	16.00 – 20.00 Uhr
Samstag	08.00 – 20.00 Uhr
Sonntag	08.00 – 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

Samstag 27. Januar 2018

Maria-Apotheke Haidach/Pforzheim, Pillauer Str. 12
Telefon: 07231 965656

Sonntag 28. Januar 2018

Apotheke Weissach, Hauptstr. 23
Telefon: 07044 3038

Tierärztliche Notdienste

01. November 2017

Praxis Dr. Hildenbrand, Telefon: 07152 949733

Deutsches Rotes Kreuz Aktionen



Ihr DRK Ortsverein informiert im Februar zu:



Aktiv werden beim DRK

Die Gemeinschaften – das sind die Ehrenamtlichen im Roten Kreuz. Wir bieten unseren Mitgliedern viele Möglichkeiten, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich auf ihrem ganz persönlichen Interessensgebiet fortzubilden.

Engagieren können Sie sich bei uns immer. Ob das eine dauerhafte Mitarbeit wird, ein zeitweises Helfen oder aber eine Unterstützung bei einer einzigen Hilfsaktion – das entscheiden Sie. Auf alle Fälle werden Sie gut ausgebildet. Und da wir unsere Arbeit dem Dienst am Mitmenschen und der Toleranz verschrieben haben, spielt für uns Ihre Nationalität, ethnische Zugehörigkeit, Geschlecht, Religion oder politische Überzeugung keine Rolle.

Hier können Sie sich engagieren: Sanitätsdienst, Besucherhunde, Rettungshundestaffel, Jugendrotkreuz, Notfalldarstellung, Blutspendeaktionen, Ausbildung in Erster Hilfe, Übungsleiter für Seniorengymnastik, Kriseninterventionsteam, Betreuung und Verpflegung/Feldküche, Seniorenbegleitung im Alltag und Kreisauskunftsbüro.

Ihr DRK-Ortsverein gibt dazu gerne Auskunft. Infos auch unter www.drk-pforzheim.de.

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

Einladung zur Hauptversammlung des VdK Ortsverbandes Mönsheim

Termin:

- Samstag, den 3. Februar 2018 um 16.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Mönsheim

So hilft der VdK:

Sozialamt muss zahlen: Inklusiv Nachmittagsbetreuung im Hort

Julian (7, Name von der Redaktion geändert) aus Offenbach ist seit seiner Geburt schwerbehindert und besucht seit Sommer 2016 eine integrative Gesamtschule (IGS). Da seine Eltern beide berufstätig sind, wird er nachmittags betreut. Mit dem Sozialamt gab es Streit über die Kosten. Der VdK Hessen-Thüringen erreichte, dass die Behörde die rund 33.400 Euro pro Jahr für die Nachmittagsbetreuung übernehmen muss.

Gute und umfassende Betreuung im Hort: Dies durchzusetzen, gelang dem VdK Hessen-Thüringen für die Eltern eines schwerbehinderten Kindes.

Der Schüler hat einen Grad der Behinderung (GdB) von 100, Merkzeichen B, Pflegegrad 4, und benötigt sonderpädagogische Förderung. Die Schule bietet eine verkürzte Betreuung im IGS-Hort nur bis 14.30 Uhr an. Daher sollte Julian, wie bereits das Jahr zuvor im Kindergartenalter, nun von etwa 14.30 bis 17.00 Uhr und ganztags während der meisten Öffnungszeiten in den Ferien, auch ab Sommer 2016 in einem Privathort betreut werden. Doch dieser signalisierte, dass die Zahl der Wochenstunden für die teils erforderliche 1:1-Betreuung des Kindes nicht mehr ausreicht. Daher ging Julian vorerst seit August 2016 nicht länger dorthin und wurde von der Oma betreut.

Streit um die Kosten

Das Sozialamt teilte den Eltern mit, dass der Besuch beider Horte nicht finanzierbar sei. Diese entschieden sich daraufhin für die Kostenübernahme des privaten Horts. Die Behörde bewilligte dafür sodann im Rahmen der Eingliederungshilfe mit Bescheid vom Dezember 2016 nur eine Kostenübernahme für 15 Stunden wöchentlich in Höhe von 17.100 Euro pro Jahr für die Nachmittagsbetreuung. Der private Hort weigerte sich, das Kind aufzunehmen, da diese Stunden für seine angemessene Betreuung nicht ausreichten. Julians Eltern wandten sich schließlich an den Juristischen Referenten des VdK Hessen-Thüringen, Dimitar Mitev. Er legte für sie Widerspruch ein und ermittelte einen notwendigen Betreuungsumfang von durchschnittlich 27,94 Wochenstunden. Erforderlich seien zudem zwei teilparallel tätige Fachkräfte, damit die zweite Fachkraft unter anderem bei den Kindern die Bereitschaft fördern könne, mit Julian in Kontakt zu treten. Dafür müssten notfalls weitere Stunden bewilligt werden. Das Sozialamt sollte sich mit dem Hort verständigen. Die hessische Rahmenvereinbarung Integrationsplatz ermögliche nämlich eine erhöhte Kostenübernahme über die 15 Wochenstunden Regelförderung hinaus, erläuterte Mitev. Zudem müssten die Kosten für die komplette durchgängige Hortunterbringung übernommen werden.

Erleichterung für die Eltern:

Umfassende Betreuung dank VdK bewilligt – Letztendlich bewilligte die Behörde nach vorheriger Einigung mit dem Privathort die Kosten von 24 Wochenstunden pro Jahr ab April/Mai 2017 in Höhe von 27.360 Euro. Sie übernahm zudem die

rund 6000 Euro pro Jahr für die Unterbringung im IGS-Hort rückwirkend ab August 2016, also zusammen rund **33.400 Euro pro Jahr**. Dank der Hilfe des VdK Hessen-Thüringen wurde das Kind am Ende doch gut im Hort betreut. Eine große Erleichterung für Julian und seine Eltern.

Informationen zum VdK Ortsverband Mönsheim und zu den weiteren VdK-Themen erhalten Sie bei:

Hans Kuhnle, 1.Vorsitzender



Haus Heckengäu

„Grips-Gymnastik“ feiert 10-Jähriges

Am 10. Januar 2008 begann Heike Noack im Haus Heckengäu mit dem ersten Kurs Gedächtnistraining für interessierte ältere Menschen. Heike Noack arbeitet im Sozialdienst und hat u.a. eine Ausbildung als Übungsleiterin für Gedächtnistraining nach dem Übungsprogramm des Bundesverbandes Gedächtnistraining gemacht. Seither bietet sie am Jahresanfang und im Herbst jeweils zwei Kurse an, bei starker Nachfrage auch doppelte Kurse. Eine Gruppe umfasst maximal 12 Personen, so kann man/frau im kleinen Kreis ohne Leistungsdruck die geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen. Spaß und Unterhaltung sind bei Frau Noack auch immer dabei. Zum 10-jährigen Jubiläumskurs gab es deshalb einen Umtrunk mit Orangensaft und Lachsbrötchen. Nach so einem Empfang müssen anschließend die grauen Zellen ja nur so feuern!

Übrigens: Der nächste fünfteilige Kurs beginnt am

Donnerstag, 22. Februar 2018 um 10.00 Uhr

Ort: Haus Heckengäu, Erdgeschoss Mehrzweckraum

Kurskosten: 20 Euro pro Teilnehmer, ab 10 Teilnehmer 16 Euro

Anmeldung in der Verwaltung, Tel. 07033/ 53 91-0.

Allgemeine Info

Tabakentwöhnung:

Nächster Kurs ab Mittwoch, 21. Februar 2018

Der Abschied vom Glimmstängel fällt schwer.

Welcher Raucher und welche Raucherin wünscht sich nicht Gesundheit, Unabhängigkeit und Wohlbefinden, ohne den ungesunden Qualm?

Dass es ohne erklärten Nichtraucher-Wunsch, ohne Ausdauer und Durchhaltewillen nicht geht ist bekannt. Fast jede(r) hat sich schon mutig in Eigenregie in das Unternehmen Tabakentwöhnung gestürzt, viele erfolgreich. Die Botschaft ist also: Es ist zu schaffen! Andere haben sich ebenfalls voller Optimismus und Schwung dieser Aufgabe gestellt, bis die Realität und die Entzugserscheinungen sie wieder einholten. Das muss nicht so bleiben. Nikotinersatzstoffe, Akupunktur und

neue Strategien können dabei helfen, das Unternehmen Tabakentwöhnung doch noch zum Erfolg zu bringen. Dennoch fürchtet man oftmals den ersten Schritt, vom geliebt-gehassten Laster zu lassen.

Das bwlv-Zentrum, Fachstelle Sucht in Pforzheim bietet hier als Unterstützung ab **Mittwoch, 21. Februar 2018 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr**, einen neuen Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen“ an. Die beiden ersten Termine dauern etwa 2 Stunden. Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten.

Nähere Informationen erhalten Sie im bwlv-Zentrum, Fachstelle Sucht, in der Luisenstraße 54-56, im 1. Stock **oder** telefonisch unter der Nummer (07231) 139408-0.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
Daniel 9,18b

Wochenlied:

Es ist das Heil uns kommen her EG 342

Septuagesimä

Sonntag, 28. Januar 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor
Predigttext: Predigtreihe zu den Gleichnissen Jesu „Bittender Freund“ Lukas 11,5-8
Das Opfer ist für die Bibelverbreitung bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche
Im Anschluss ist Kirchenkaffee

Montag, 29. Januar 2018

19.25 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ in der Kelter

Dienstag, 30. Januar 2018

19.30 Uhr Kirchenchor in der Kelter

Mittwoch, 31. Januar 2018

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Donnerstag, 1. Februar 2018

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Mandy Herzog, 07044 9167900,
Sabrina Kneiphof, 0151 14990344)
19.00 Uhr Jungbläserprobe in der Appenbergschule
20.00 Uhr Posaunenchor in der Appenbergschule

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Termine zum Vormerken für Konfirmandeneltern:

- **Konfirmanden-Elternabend am 06.02.2018, 18.30 Uhr, Gemeindehaus**, Jugendräume, Eingang neben der Kirche, zur Vorbereitung der Konfirmation am 29. April 2018
- **Anmeldung der neuen Konfirmanden, Konfirmation im Jahr 2019, am 13. März 2018, 18.30 Uhr, in Wimsheim im Gemeindehaus** (bei der Kirche und dem Pfarrhaus)

Kleines Geld – große Wirkung!

Ihr Kleingeld für die Renovierung des evang. Gemeindehauses

Der Geldbeutel ist mal wieder überfüllt mit all dem Kleingeld. Wohin damit? Wir hätten einen Vorschlag: Ab damit ins Spendenhäusle (s. Foto), das wahlweise selbstgebastelt werden darf oder als kleines „Fertighaus“ direkt zu Ihnen kommt. Wie das geht? Entweder nach dem Gottesdienst eins in der Kirche mitnehmen oder im Pfarramt nachfragen. Und dann eifrig sammeln und dort wieder abgeben. Ihre Spende kommt zu 100% der Renovierung Ihres evang. Gemeindehauses zugute. Wir wünschen viel Freude beim Sammeln und sagen im Namen Ihrer Kirchengemeinde „Vielen Dank!“ Ihre Pfarrers Erika und Daniel Haffner



Predigtreihe zu den Gleichnissen Jesu

In den Gottesdiensten der Distriktsgemeinden Wimsheim, Friezheim, Mönsheim und Heimsheim wird es im Januar und Februar wieder eine Predigtreihe geben: Dieses Mal zu

den Gleichnissen Jesu. Jesus erzählte viele Gleichnisse, um verschiedenste Sachverhalte bezüglich des Reiches Gottes bildlich vor Augen zu führen. Gleichnisse sind vergleichende Beispiele, mit denen Jesus den Plan und das Wirken Gottes mit uns Menschen aufzeigt. Mit ihnen bringt Jesus zum Ausdruck, wie Gott über uns Menschen und über unser Verhalten Gott gegenüber denkt. Der barmherzige Samariter oder das Gleichnis vom verlorenen Sohn sind einige der bekanntesten Erzählungen Jesu in Gleichnisform. Freuen Sie sich auf diese Predigtreihe mit unterschiedlichen Predigenden in Ihrer Kirche.

Termine:

- **14.01.18** Erika Haffner „Licht unter Scheffel“ Matthäus 5,14-15
- **28.01.18** Daniel Haffner „Bittender Freund“ Lukas 11,5-8
- **04.02.18** Christoph Fritz „Gläubiger und zwei Schuldner“ Lukas 7,41-43
- **11.02.18** Annette Rüb „Unkraut auf Weizen“ Matthäus 13,24-30



Chor Colors of Heaven

Chorprobe immer montags im Evangelischen Gemeindehaus in Wimsheim um 19.25 Uhr! Zum Teil findet die Chorprobe im Evangelischen Gemeindehaus in Mönshheim statt.

Für Rückfragen:

Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944
Andrea Gille, Mönshheim, Telefon: 07044 6806
und unter [http:// www.colors-of-heaven.de](http://www.colors-of-heaven.de)

Zum Nachdenken

Monatsspruch Januar 2018

Das Fest darf nachklingen



Reicht es nicht, wenn jeder dann ruht, wenn es für ihn oder sie passt? Wenn wir unsere Freizeit mit dem verbringen, wozu wir

sonst nicht kommen: auf dem Sofa liegen, spielen, im Internet surfen, Serien gucken, ausschlafen, feiern. Ihre Ruhetage füllen heute viele mit schweißtreibenden Work-outs oder ausgedehnten Laufrunden aus.

Der im Feiertagsgebot geforderte, Gott geweihte Ruhetag ist mittlerweile zu einer aktiven Pausenzeit geworden. Es geht aber um eine andere Qualität der Ruhe: nämlich die Chance, sich aus dem Alltag zurückziehen zu können, sich um die eigene Seele zu kümmern, Kraft zu schöpfen für die geschäftigen Alltage.

Einige Bräuche der zwölf Rauhächte zwischen Weihnachten und dem 6. Januar dienen dieser Ruhe und stillen Zeit, in der man mal nichts tun muss, ja sogar nichts tun soll. Das Fest darf nachklingen, ohne Alltagspflichten und Hausarbeiten. So ist das Rauhachtsverbot, die Türen zuzuschlagen, in diesem Sinn eben nicht nur Aberglaube. Die dunkelsten Tage im Jahr können so zur allgemeinen Atempause werden.

Und genau so eine Pause darf für uns auch der wöchentliche Ruhetag sein. Niemand soll arbeiten und keiner diese Ruhe stören, in der die eigenen Gedanken Verschüttetes freilegen können. Jeder soll bei sich ankommen und hell werden – in dieser von Gott geschenkten und ihm gewidmeten Zeit der Seelenruhe und der Glaubensstärkung.

Karin Bertheau

Liebenzeller Gemeinschaft Mönshheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, 31.01.

20.00 Uhr Bibel und Gebetsstunde

Kinder- und Jungschartag

Herzliche Einladung zum Kinder- und Jungschartag am Dienstag, den 13.2.2018

Für alle Kids zwischen 5 und 8 Jahren zum **Kindertag**.

Kinder dieser Welt

Darum geht es dieses Jahr im Gemeinschaftshaus in der Reichardtstraße 21 in Mühlhausen/Enz.

Und für alle Schüler zwischen 9 und 14 Jahren geht es beim **Jungschartag** um: **Reise um die Welt**

In der Enztalhalle, Roßwagerstraße 2 in Mühlhausen/Enz.

Beide Veranstaltungen beginnen um 10.30 Uhr und enden um 16.00 Uhr.

Es wird gesungen, gebastelt, gespielt und gegessen. Wir erleben eine Geschichte und ein Missionar wird mit dabei sein.

Die Kosten für den ganzen Tag betragen mit Busfahrt 8,00€ und ohne Busfahrt 6,00€

Der Bus fährt in Mönsheim am Marktplatz um 9.32 Uhr ab.
Und bringt die Kinder nach Veranstaltungsende auch wieder zurück. Er wird gegen 17.00 Uhr wieder in Mönsheim sein.

Wer mitkommen möchte, bitte anmelden!

Wenn die Anmeldung bis zum 06.02.2018 bei uns angekommen ist, nehmt ihr automatisch an einer Verlosung teil.

Veranstalter:

Liebenzeller Gemeinschaftsverband und
Südwestdeutscher Jugendverband Entschieden für Christus

- Kindertag** (5–8 Jahre – jüngere Kinder in Begleitung Erwachsener möglich)
 Jungschartag (9–14 Jahre)

Ich fahre mit dem Bus

Ja Nein

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Geburtstag: Tag, Monat, Jahr

Telefon (Für Notfälle)

Allergien

Begleitperson

Unterschrift eines Sorgeberechtigten

Ich bin einverstanden, dass Bilder und Videos, die während des Kinder- und Jungschartags entstehen, in Veröffentlichungen verwendet werden dürfen.

Anmeldung an: Ulrike Hartmann, Wimsheimerstr. 15/1, Mönsheim oder an Andreas Geissinger, Vaihinger Str. 62/1, 75417 Mühlacker-Großglattbach

Für Fragen erreichbar unter: Telefon 07042 827207 oder Email: andreas.geissinger@lgv.org

Katholische Kirchengemeinde
Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim
Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)

Pfarrer der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025
E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,
Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon 0170 1695782

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 25.1.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 26.1.18

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 27.1.18

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim (in besonderem Gedenken an Edith Schmidt)

Sonntag, 28.1.18;

Vierter Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mk 1, 21-28



„Da befahl ihm Jesus: Schweig und verlass ihn! Der unreine Geist zerterte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. Da erschrakten alle und einer fragte den andern: Was hat das zu bedeuten? Hier wird mit Vollmacht eine ganz neue Lehre verkündet.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evang. Kirche in Heimsheim zur Eröffnung der Heimsheimer Bibelwoche

Dienstag, 30.1.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 31.1.18

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 1.2.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Fr, 2.2.18. Darstellung des Herrn (Lichtmess)

17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens in Wurmberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim

Samstag, 3.2.18

11.30 Uhr Tauffeier für Thiago John-Serrao in Heimsheim

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Sonntag, 4.2.18; 5. Sonntag im Jahreskreis;

Ev.: Mk 1, 29-39

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim

10.30 Uhr Festmesse zum Patrozinium, mit Kerzenweihe der Erstkommunionkinder, Erteilung des Blasiussegens in Mönsheim, unter Mitwirkung des Kath. Singkreises

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Familiengottesdienst in Friolzheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim



Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Chorleiter und Organist:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



Chor Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelles für diese Woche

• **Eine Veranstaltung für Frauen: Mit Engeln durch das Jahr 2018**



„Wenn ich ein Jahr lang eine Haltung einübe, dann wird sich das auf mein Leben hin auswirken, dann wird in mir etwas neu“ Zitat: Anselm Grün

Eine Haltung möchte Halt geben – sie entspricht dem, was wir früher Tugend nannten. Darin liegt eine Kraft, die unser Leben umzugestalten vermag. Die Haltungen wurden Engeln zugeordnet. Sie sind Boten Gottes und zeigen Gottes helfende und heilende Nähe an. Engel sind spirituelle Wegbegleiter. Sie bringen uns in Berührung mit einer tiefen Sehnsucht, die in einem jeden von uns steckt. Sie sind Quelle und Inspiration. Engel möchten in uns etwas hervorrufen, was wir im Getriebe des Alltags vergessen oder vernachlässigen.

Mit Leib und Seele, bewegt, und mit wachen Sinnen, wollen wir den Spuren der Engel folgen.

Nach der Methode von Jeux Dramatiques – Ausdruckspiel aus dem inneren Erleben und Bibliodrama

Termin: Freitag, den 26. Januar 2018, 11.00 bis 17.00 Uhr – Anmeldung bis 24. Januar 2018

Ort: Katholisches Gemeindezentrum, 71296 Heimsheim, Mozartstr. 22

Unkostenbeitrag 10 Euro

Barbara Kühn 07033 33212, barbarakuehn-heimshiem@t-online.de

• **Termine:**

Fr, 26.01.18 **Kommunionkerzen gestalten** für die Erstkommunionkinder mit begleitendem Elternteil im GZ Wiernsheim

Sa, 27.01.18 zweiter Blocktag zur **Firmvorbereitung**, GZ Heimsheim

• **„Bewegende Momente“ – ein Buch mit Geschichten aus dem Leben und Schaffen von wundervollen Menschen. Es entstand durch Initiative von Mitgliedern der evang. und kath. Kirchengemeinden Wiernsheim und der Familienpastoralstelle Ludwigsburg.** Das Buch ist ein schönes Erinnerungswerk, geschrieben und erzählt von Menschen aus unseren Gemeinden und deshalb doppelt wertvoll. Zum Preis von 6,50€ kann es im Pfarrbüro in Wiernsheim erworben werden. Ansichtsexemplare liegen in unseren Kirchen aus.

• **Heimsheimer Bibelwoche 2018 – Christen lesen gemeinsam in der Bibel**

Stark wie der Tod ist die Liebe – Das Hohelied kaum bekannt, selten gepredigt und doch in der Bibel

Sonntag, 28.1., 10.00 Uhr, Eröffnungsgottesdienst in der evang. Stadtkirche mit Pfr. Christian Tsalos – *Liebe – einfach göttlich, Hld. 3,1-5*

Montag, 29.1., 20.00 Uhr, Neuapostolische Kirche, Sonnenstr. 3 – *Einen Hauch vom Himmel ahnen, – wenn die Liebe*

dich ergreift, Hld 1,2-4; 6,8-10:8,6-7., Ref. Gem.Vorsteher Volker Nickel und Erhard Knaack
 Dienstag, 30.1., 20.00 Uhr, Liebenzeller Gemeinschaft, Blumenstr. 12, – *Die Liebe hört niemals auf*, 1 Kor. 13, Ref. Pastor Thomas Müller
 Donnerstag, 1.2., 20.00 Uhr, kath. Gemeindezentrum, Mozartstr. 22, – *Ich suchte, den meine Seele liebt*, Hld 1,5-8;3.1-5;2-8, Ref. Pastor Thomas Schmückle und Dagmar Cuntz.

• **Zum Nachdenken:**

Ein wenig Wohlgeruch haftet immer an der Hand, die Rosen schenkt. (*chin. Weisheit*)

**Evangelisch-meth. Kirche
Mönsheim**



Leonberger Straße 47
 Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
 Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
 E-Mail: weissach@emk.de
 Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (*Daniel 9,18*)

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Freitag, 26. Januar

20.00 Uhr Männertreff in Weissach: „Persönlichkeitsbilder“

Samstag, 27. Januar

18.00 Uhr Bandprobe

Sonntag, 28. Januar – Septuagesimae

10.00 Uhr Gebetskreis
 10.30 Uhr Light-Gottesdienst in Weissach: „Unter Druck – Ermutigt zu mehr Gelassenheit“
 10.00 Uhr Mini-Kids und Sonntagsschule
 anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 30. Januar

19.30 Uhr Haus- und Finanzausschuss

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Uhr Frauenabend in Weissach:
 „Das Wenige, das du tun kannst ist viel“

Männer

Unter Druck... – Ermutigt zu mehr Gelassenheit

Light-Gottesdienst

Sonntag | 28. Januar | 10.30 Uhr | Friedenskirche Weissach

Viele wären es gern, aber schaffen es nicht. Bei den einen ist es der überquellende Mülleimer, bei anderen sind es die Schuhe

der Kinder, die im Weg liegen – um vergleichsweise harmlose Dinge zu nennen. Wie kriegt man es hin, gelassen zu sein, nicht gleich auszurasen und »herumzustressen«? Und wie erst, wenn es um wirklich wichtige Themen geht: was aus den Kindern wird, wie es im Beruf läuft und und und... Wer wäre nicht gern gelassen?

Wir haben auch keine Patentrezepte. Aber wir würden uns gerne mit Ihnen bei unserem nächsten Light-Gottesdienst am 28. Januar auf den Weg machen, die ein oder andere Hilfe zu entdecken, um gelassener leben zu können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dranbleiben...

Ökumenisches Frauenfrühstück



Dranbleiben...
Vom Durchhalten, Loslassen
und neu Anfahren
mit Ute Martin-Knerr

Samstag, 3. Februar 2018
9.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Friedenskirche Weissach
Bachstraße 29

Auf Ihren Besuch freuen sich Frauen der Evangelischen,
Evangelisch-methodistischen und Katholischen Kirchen.
Kosten: 7,50 Euro
Buffet besteht aus regionalen und fairen Produkten.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

*Im Notfall kann das
entscheidend für rasche Hilfe sein.*

Vereine

SpVgg Mönsheim



Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Theaterabende der SpVgg Mönsheim

Wir bedanken uns bei allen Besuchern unserer beiden Veranstaltungen am vergangenen Wochenende und hoffen, Sie hatten genau so viel Spaß bei dem Schwank „Opa stürmt das Internet“ wie unsere Schauspieler.

Die SpVgg Mönsheim bedankt sich auch bei allen Helfern und Unterstützern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben und natürlich gilt ein ganz besonderer Dank unserer Schauspieltruppe.



Abteilung Fußball



Berichte:

C-Jugend Hallenmeisterschaft Halbfinale 20.01.18

Und dann war Endstation. Mit nur einem Pünktchen und einem mickrigen Treffer scheiden wir am Ende im Halbfinale der Hallenmeisterschaft aus. Gegen teilweise übermächtige

Gegner aus höheren Klassen bekommen wir unsere Grenzen aufgezeigt.

Im 1. Spiel trafen wir auf Pflugfelden 1. Wir waren bemüht, unsere Ordnung zu halten, konnten aber gegen die spielbestimmenden Pflugfelder außer Defensivarbeit kaum eigene Akzente nach vorne setzen. Lange konnten wir das Unentschieden halten, aber dann war es doch irgendwann soweit. Eine kleine Unachtsamkeit reichte aus und da war die 0:1-Niederlage besiegelt.

Im zweiten Spiel ein ähnliches Bild. Dieses Mal standen wir noch besser organisiert und die Jungs wollten wenigstens hier etwas mitnehmen. Aber auch gegen Markgröningen-Riexingen 1 reichte es einfach nicht, nur hinten gut zu stehen und auch wenn Erik im Tor seine Sache super machte, musste er am Ende wieder einmal hinter sich greifen. Wieder 0:1 verloren.

Die Jungs waren natürlich mental jetzt am Boden, denn der stärkste Gegner kam erst noch und wir hätten aus den ersten beiden Spielen so dringend ein Erfolgserlebnis in Form eines Punktes gebraucht, um zumindest in den letzten beiden Spielen die Sache noch aus eigener Kraft zu entscheiden.

Dann kam nämlich Freiberg 1 und überrollte uns gnadenlos mit 0:5. Frustrierte Buben schlichen da anschließend vom Spielfeld und wollten erstmal nicht reden. Verständlich...

Anschließend ging es gegen Schwieberdingen 2. Diese waren vom Niveau her nicht ganz so stark wie die Gegner zuvor, jedoch hatten wir jetzt nur ein Spiel Pause und die Niederlage gegen Freiberg stand den Jungs noch ins Gesicht geschrieben. Alle kämpften und waren bemüht, die Sache hier vollends sauber über die Bühne zu bringen. Tatsächlich hatten wir dann auch mal unsere Chancen, aber wenn man schon kein Glück hat, kommt meistens auch noch Pech dazu. Kein Schuss wollte rein und das Zurücklaufen tat langsam richtig weh. 0:2 lautete es am Ende.

Wieder nur ein Spiel Pause und zum Schluss ging es auch noch gegen Friolzheim. Von der Spielklasse her nur eine Liga über uns und damit mal in Reichweite. Jedoch hatten die Friolzheimer heute einen guten Tag erwischt und es brauchte dann doch noch körperlich und mental die wirklich allerletzten Reserven der Jungs. Zuerst lagen wir aber natürlich gleich mal wieder mit 0:1 zurück. Doch von diesem Rückschlag erholten wir uns schnell, hielten gut dagegen und erarbeiteten uns einige Chancen. Mit einem satten Schuss machte Robin dann den ersehnten Ausgleich und bei allen entspannte sich dann auch die Gemütslage etwas. Am Ende blieb es zwar bei dem 1:1, aber wir konnten hier erhobenen Hauptes die Halle verlassen, da jeder wirklich alles im Rahmen seiner Möglichkeiten gegen diese Gegner geleistet hatte.

Fazit: Wie ein Schwamm saugten die Jungs die Erfahrungen aus dieser Hallenrunde auf und verfolgten jedes Spiel mit großem Interesse. Kann natürlich auch am Handyverbot gelegen haben, weiß man nicht so genau...

Aber im Ernst, ihr könnt stolz auf euch sein, dass ihr bis ins Halbfinale gekommen seid. Aus unseren Möglichkeiten haben wir das Beste gemacht, jeder hat immer Vollgas gegeben und die Einstellung passte bei allen.

Es spielten: Erik, Torben, Ole, Lukas, Luca, David, Robin (1), Florian, Daniel

2. Gruppenrunde der WFV-Hallenmeisterschaft E-Junioren am 14.01.2018

Am vergangenen Wochenende stand die zweite Runde der WFV-Hallenmeisterschaft auf dem Programm. Unsere E-Junioren, welche sich bereits im Dezember für die nächste Runde qualifiziert hatten, wurden in eine Hammergruppe eingeteilt. Mit gemischten Gefühlen fuhr man nach Löchgau und war gespannt, wie man sich in den anstehenden Spielen schlagen wird. Das erste Spiel gegen den FV Löchgau begann man etwas nervös und hatte am Ende Glück, dass man kein Gegentor bekommen hat. Nachdem man auch kein Tor geschossen hat, konnte man am Ende trotzdem von einem Punktgewinn sprechen.

Im zweiten Spiel gegen FSV 08 Bissingen lief es schon etwas besser und Tobias konnte sein Team mit 1:0 in Front schießen – was auch den Endstand bedeutete. Mit dem VfB Tamm stand einem der schwächste Gegner gegenüber und der 2:0-Sieg mit Toren von Tobias und Jannik war am Ende verdient. Gegen den SKV Rutesheim war es dann wieder ein Kraftakt – aber auch hier überstand man das Spiel ohne Gegentor und am Ende stand ein 0:0 auf dem Protokoll. Auch gegen Germania Bietigheim konnte man mit einer geschlossenen und starken Mannschaftsleistung die Punkte mitnehmen – Tobias konnte sich nochmals in die Torschützenliste eintragen. Das letzte Spiel gegen den TSV Bönningheim konnte man entspannt angehen, da bereits jetzt schon sicher war, dass man das Halbfinale der Hallenmeisterschaft erreicht hat. Und auch hier ließ man nichts anbrennen und Anton erzielte den 1:0-Siegtreffer. Mit einer bärenstarken Leistung beendeten unsere E-Junioren als Gruppenerster die zweite Runde in dieser Hammergruppe ohne Gegentor!!!

Das Halbfinale findet bereits am kommenden Wochenende in Pleidelsheim statt.

Für unsere E-Jugend glänzten: Tim, David, Anton, Jannik, Sebastian, Tobias und Jan

E-Jugendturnier in Wiernsheim 13.01.2018

Der jüngere Jahrgang unserer E-Jugend, welcher nicht mehr bei der WFV Hallenmeisterschaft im Einsatz war, reiste am Samstag zum Hallenturnier des TSV Wiernsheim.

Folgende Ergebnisse wurden erreicht:

SV Friolzheim – SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim 1:0

TSV Wiernsheim – SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim 5:0

Spvgg Weil der Stadt – SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim 1:3

VfB Vaihingen – SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim 2:0
Spiel um Platz 7

Spvgg Weil der Stadt – SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim 1:3

Fazit: Am Anfang hatte man etwas Anlaufschwierigkeiten. Im Verlauf des Turniers wurde dies besser. Nach der Umstellung auf eine Raute klappte der Spielfluss besser und man hatte dann auch Erfolgserlebnisse.

Unsere 2008er haben sich beachtlich geschlagen und erreichten am Ende einen tollen 7.Platz!

Für unsere E-Jugend waren im Einsatz: Lennardt, Emma, Nico, Idris, Ben, Hossein und Sören

3. Platz bei der Hallenbezirksmeisterschaft

Unsere Fußball-E-Junioren der SGM TSV Großglattbach, SV Iptingen, Spvgg Mönsheim erreichten bei der WFV Bezirks-Hallenmeisterschaft im Finale in Benningen den 3.Platz.

Nach den Qualifikationsturnieren (2 x Vorrunde in Mönsheim und Löchgau, Halbfinale am Vortag in Pleidelsheim, bei insgesamt 130 teilnehmenden Teams) stand unsere E-Jugend am Ende unter den 12 besten Teams des Bezirks Enz-Murr und wurde sensationell Dritter und ist durch diese super Leistung nun überregional für die Württembergische E-Jugend-Hallenmeisterschaft qualifiziert.

E-Jugend im Finale beim Sparkassen Junior Cup – Hallenmeisterschaft 21.01.2018

Nachdem sich die E-Junioren der SGM Iptingen/Großglattbach/Mönsheim in der Vorrunde in Mönsheim mit dem 1. Platz und in der zweiten Vorrunde in Löchgau ebenfalls mit dem 1.Platz fürs Halbfinale des Sparkassen Junior Cups qualifiziert haben, ging es am Samstag zum nächsten Abenteuer nach Pleidelsheim. Obwohl unsere Jungs heute überhaupt nicht auf der Höhe waren, konnten sie sich mit einer mäßigen Leistung sensationell mit Rang 3 für das Finale der Hallenmeisterschaft qualifizieren. Der Jubel war riesig und die Kids (und auch die mitgereisten Fans) waren total begeistert – gehörte man doch tatsächlich zu den besten 12 Mannschaften des Bezirks-Enz-Murr (bei am Anfang 129 Teams).

Gleich am nächsten Tag reiste man zum Finale der Hallenmeisterschaft nach Benningen, um sich mit den Besten der Besten zu messen. Ohne große Ambitionen wollte man heute hauptsächlich Spaß haben und einfach mal entspannt abwarten, was passiert.

In zwei 6-er-Gruppen waren in der Vorrunde 5 Spiele zu absolvieren. Und es begann vielversprechend durch ein Tor von David und mit einem 1:0-Sieg gegen die SGM Leonberg/Eltingen. Im zweiten Spiel traf man auf den FC Gerlingen. Auch hier ein ausgeglichenes Spiel und beide Mannschaften hätten hier als Sieger vom Platz gehen können. Hier hatten die Gerlinger mit einem Sonntagsschuss das Glück auf ihrer Seite und dieses Spiel ging knapp mit 1:0 verloren. Wobei unser Team hochkarätige Chancen liegen gelassen hat. Weiter ging es gegen den SKV Rutesheim – hier gab es in der Vergangenheit bereits mehrere spannende Aufeinandertreffen. Auch heute war es ein offenes Spiel, in welchem wir durch Basti in Führung gingen. Rutesheim konnte ausgleichen und am Ende trennte

man sich gerecht mit 1:1. Auch beim Aufeinandertreffen mit dem TSV Schwieberdingen war Spannung bis zum Schluss – dieses mal konnte uns Jannik erlösen, indem er den Ball zum 1:0-Sieg in die Maschen drosch. Wahnsinn, unsere Jungs rockten die Halle und konnten sich doch tatsächlich mit einem Sieg im letzten Spiel aus eigener Kraft fürs Halbfinale qualifizieren. Und jetzt wollten sie natürlich mehr. Nachdem sich Hirschlanden-Schöckingen im Laufe des Tages immer weiter spielerisch steigern konnte, war auch hier eine harte Nuss zu knacken – und unser Team war total cool drauf und ein Angriff um den anderen ging Richtung gegnerisches Tor – und endlich konnte Tobias eiskalt mit einem Lupfer über den Torwart das vielumjubelte 1:0 erzielen. Da dies auch der Endstand war, stand man am als Gruppenzweiter doch tatsächlich im Halbfinale.

Hier traf man auf den SGV Freiberg. Diese gingen im bisherigen Verlauf souverän ohne Niederlage und Gegentor durch die Vorrunde. Dies beeindruckte unser Team jedoch überhaupt nicht. Frech wurde hier mitgehalten. Jedoch konnte Freiberg mit einem satten Schuss aus 10 Metern das 1:0 erzielen und somit ins Finale einziehen. Aber auch das Spiel um Platz drei war ein Leckerbissen – hier wartete der KSV Hoheneck. Und jetzt war der 3.Platz natürlich das Ziel. Hoheneck ging in Führung – aber Jannik konnte mit einem unhaltbaren Schuss unter die Latte noch den Ausgleich erzielen. Da hier ein Sieger ermittelt werden musste, gab es ein nervenaufreibendes 6-Meter-Schießen. Unser Team konnte tatsächlich einen 6-Meter mehr versenken und erreichte am Ende einen sensationellen 3. Platz!!

Im Finale besiegte die SGM Leonberg/Eltingen den SGV Freiberg.

Bei einem Turnier auf sehr hohem Niveau konnte man von sich behaupten, den späteren Turniersieger in der Vorrunde besiegt zu haben und auch den zweiten Finalisten hatte man am Rande einer Niederlage. Mit Stolz nahmen unsere E-Jugendlichen am Ende die Bronzemedaille in Empfang und haben sich nun noch als 3.Sieger überregional für die Württembergischen Meisterschaften auf Verbandsebene qualifiziert. Jungs, Eure Fans sind stolz auf Euch – Ihr seid super!!!



Für unsere E-Jugend waren erfolgreich: Tim, David, Sebastian, Jan, Jannik, Anton, Nico und Tobias

Bambini

Zum ersten Hallenspieltag im Jahr 2018 fuhren wir am Sonntag nach Weil der Stadt.

Da einige von unseren größeren Jungs ausfielen, musste unsere jüngeren Spieler in die Bresche springen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden die Jungs besser in Spiel und erarbeiteten sich auch gute Torchancen. Es dauerte dann bis zum 4. Spiel, bis das erste Tor für unsere Farben fiel.

Insgesamt bestritten die Jungs 6 Spiele à 10 Minuten und erzielten noch ein weiteres Tor.

Alle hatten sehr viel Spaß bei diesem Spieltag.



Es spielten: Akil, Amani, Paul, Samuel, Selim.

Euer Betreuer Udo



Abteilung Tischtennis

Kontakt:

Abteilungsleiter:

Werner Gloss, Fon 0171/17 08 065, tt.abtl@spvggmoensheim.de

Jugendleiter:

Martin Lacher, Fon 07044/90 22 03, tt.jgd@spvggmoensheim.de

Termine:

Herren II

Sonntag, 28.01., 09.00 Uhr

Kleinglattbach – **Mönsheim**

Berichte:

Jungen U18 I

Mönsheim – TSV Korntal III

2:6

In Bestbesetzung wäre was drin gewesen.

Ohne Erik Lacher und Taven Domrös versuchten es unsere Jungs gegen den Tabellendritten. Nick und Jan hatten im

Doppel kaum Chancen, weil zu viele eigene Fehler gemacht wurden. Dagegen spielten Tim und Luis großartig auf mit einem 3:0-Erfolg. Im vorderen Paarkreuz hatten Nick und Jan auch kaum Chancen in den ersten Einzeln. Nick kämpfte sich im 2.Match bravourös nach einem 4:10-Rückstand im 4.Satz noch in den 5. Durchgang. Dort unterlag er nach Verlängerung.

Im hinteren Paarkreuz zeigte Luis, dass er auch höherklassig siegen kann. Mit 3:1-Sätzen gewann er nach überlegtem Spiel. Tim war nahe dran, es ihm gleichzutun, aber im entscheidenden Moment spielte sein Gegner sicherer. Bei 5 Punkten Rückstand auf den Nichtabstiegsplatz muss schon ein kleines Wunder her in den nächsten 6 Spielen.

Vor allen Dingen klappt es nur in Bestbesetzung.

Es spielten: Nick Helbig: 0:2, Jan Bauer: 0:2, Luis Wurster: 1:0, Tim Helbig: 0:1;

Doppel: Wurster / Tim Helbig: 1:0, Nick Helbig / Jan Bauer: 0:1

Pokalspiel U18 II

Mönsheim – TUG Hofen II

4:0

Das war mehr als grandios.

Gegen den Tabellenführer aus der Kreisliga A, Gruppe Ost, so aufzuspielen, war toll. Man muss aber berücksichtigen, dass Hofen mit 2 Spielern antrat. Souveräne Einzelsiege von Luis und Tim ließen einen kampflosen Punkt von Pia folgen. Im Doppel machten es unsere Cracks spannend. Erst im 5. Durchgang holten sich unsere Jungs den entscheidenden Sieg. Noch ein Erfolg in der nächsten Runde und man ist erneut am Pokalfinaltag dabei.

Es spielten: Luis Wurster, Tim Helbig und Pia Lacher.

Doppel: Wurster / Helbig

Jugend U13

Erfahrung gesammelt...

Mönsheim – Korntal

0:5

Die Gäste kamen mit nur zwei Kindern, darunter allerdings einer der Besten der Gäste. Das sehr flexible Spielsystem im U13-Bereich lässt es auch zu, dass ein 4er Team gegen ein 2er Team spielen kann. Der Siegpunkt ist dann allerdings bei 5 Punkten erreicht und nicht bei 6. Für unseren Lasse Dentler war es sein erstes Wettkampfspiel. Er wurde toll von Sören Luksch, Madine Sachili und Nour Al Ahmad unterstützt. In den fünf Spielen (1 Doppel/4 Einzel) mussten wir die deutliche Überlegenheit der beiden Korntaler neidlos anerkennen, die technisch schon ein gutes Stück weiter waren. Schade war allerdings, dass Bewegungen, die vor Weihnachten so einigermaßen klappten, leider nicht mehr so richtig funktionieren wollten. Da hilft nur, wieder die Bewegungen im Training immer und immer wieder zu wiederholen. Erfreulich war aber in jedem Fall, dass sich alle vier Kids meist in jedem Satz steigern konnten – also eine Entwicklung im Spiel erkennbar war. Alles war also nicht vergessen bzw. konnte relativ schnell wieder abgerufen werden – Super!

Fazit: Jetzt heißt es wieder fleißig die richtigen Bewegungen im Training zu üben. Mit einem sicheren und niedrigen Aufschlag wird man bald wieder tolle Ballwechsel sehen. Auf geht's, das könnt ihr!

TK



CVJM Mönshheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Vorbereitungstreffen Jungschartag

Am **Mittwoch, 31. Januar, um 19.30 Uhr** findet im Gemeindehaus das erste Vorbereitungstreffen für den diesjährigen Jungschartag statt. Da der Jungschartag des Bezirks Leonberg dieses Jahr in Mönshheim stattfindet (Samstag, 16.6.), freuen wir uns sehr, wenn uns auch viele der ehemaligen Jungscharmitarbeiter bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Tages unterstützen. Herzliche Einladung an alle, die Interesse daran haben, den Jungscharlern im Bezirk ein unvergessliches Erlebnis zu bereiten.



Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

Schlechter Start Teil 1

Genauso wie in der Vorrunde hatten unsere Herren einen miserablen Start in die Rückrunde. Beide Male hieß der Gegner Winterlingen und wir waren dieses Mal sehr gute Gäste. Nach einem souveränen Satzgewinn schalteten wir auf „Schlafmodus“ und ließen den Gastgeber gewähren. Selbst einen 5-Punkte-Vorsprung konnten wir nicht verwerten.



Somit verloren wir völlig zurecht mit 1:3 Sätzen und hatten die Gewissheit, dass wir am nächsten Heimspieltag wieder besser spielen werden. *E.U.*

Schlechter Start Teil 2

Unsere Damen 1 wollten unsere Herren nicht allein mit einem schlechten Start ins neue Jahr stehen lassen. Überaus lethargisch gingen wir in die Partie gegen die SG Reutlingen/Betzingen und kamen nicht ins Spiel. Wir reagierten und kamen nicht zum Agieren. Wenn es nicht läuft, kommt auch noch Pech dazu. Unsere Stellerin verletzte sich und unsere sehr dünne Personaldecke wird noch einmal geschwächt.



Folgerichtig verloren wir das Spiel eindeutig mit 0:3 Sätzen und können uns auch nur noch steigern. Für beide Mannschaften, die Herren und die Damen 1 ist es nur ein Ausrutscher, denn beide haben es noch selbst in der Hand, die Meisterschaft zu erringen. Ein großes Dankeschön geht an unsere mitgereisten Fans für ihre Unterstützung. *E.U.*

Damen 1 schaffen die Wende

Nur einen Tag nach der Niederlage in der Runde und der verletzungsbedingten Pause unserer Steller ging es gleich im Bezirkspokal gegen die erste Mannschaft des Renninger SC weiter. Da wir aufgrund unserer zwei verletzten Stellerinnen unsere Aufstellung auf drei Positionen umstellen mußten, ging es hauptsächlich darum, uns so schnell wie möglich zu finden und Ruhe in unser Spiel zu bringen. Ab Mitte des ersten Satzes gelang uns dies und wir gewannen diesen mit 25:18. Im zweiten spielten wir sehr konsequent, wobei wir zum Schluß die Spannung verloren und mit 25:12 gewannen. Im dritten merkte man uns den Spannungsverlust deutlich an und wir gaben den groß aufspielenden Renninger Damen den Satz mit 22:25 ab.



Durch diesen Satzverlust aufgerüttelt, setzten wir uns im vierten souverän mit 25:13 durch und waren froh, dass unsere

„Ersatzsteller“ und unsere Positionsveränderungen standhielten. Nun müssen wir fleißig weiter trainieren und auf neue Mitspielerinnen von außerhalb hoffen, damit die Spielrunde erfolgreich abgeschlossen werden kann. Ein großes Dankeschön geht an unsere mitgereisten Zuschauer für ihre Unterstützung. E.U.

Tennis-Club



www.tc-moenheim.de

Hauptversammlung 02.02.2018



Liebes Mitglied,
wir laden herzlich ein zur

Mitgliederversammlung
am Freitag, den 2. Februar 2018, um 20.00 Uhr
im Gasthaus Ochsen in Mönsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte der Vorstandschaft
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Erweiterung der Beitragsordnung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
- 6.1 Kassier
- 6.2 Festwart
- 6.3 2. Kassenprüfer
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis Freitag, den 26.1.2018, beim 1. Vorsitzenden Uwe Gramm, Ringstr. 70, 71297 Mönsheim schriftlich oder per email (uwegramm@gmx.de) abzugeben.

Bitte nehmen Sie an dieser Versammlung teil, hier haben Sie die Gelegenheit sich über die Situation Ihres Vereins zu unterrichten und über dessen Zukunft mit zu bestimmen.

Mit sportlichem Gruß
Tennis-Club Mönsheim e.V.
gez. Uwe Gramm, 1. Vorsitzender

dieser Veranstaltung – ob Mitglied oder Nichtmitglied – herzlich eingeladen. Der Schnittkurs ist für alle kostenlos. Veranstaltungsort ist auf unserem Grundstück auf dem Hohen Berg beim alten Häckselplatz. (Neben dem Kurt-Löffler-Haus) Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Vereinsleitung

Unsere weiteren Termine in 2018:

- 24.02.2018, 18.00 Uhr – Hauptversammlung im Gasthaus Ochsen
- 06.05.2018 – Blütenwanderung

Die ausführlicheren Beschreibungen erfolgen zeitnah.

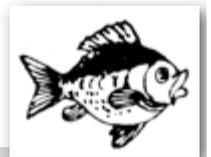
Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



Absage !

Unsere geplante Monatsversammlung vom Freitag, den **26.01.2018** wird um 2 Wochen verschoben und findet somit am **9. Februar** in unserem Vereinsheim in Mönsheim statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Die Vereinsleitung

Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.



Einladung

an alle stimmberechtigten Mitglieder, zur Jahreshauptversammlung am 02. Februar 2018 im Gasthaus Ochsen, Mönsheim, Beginn 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Gremiums durch seinen Sprecher
4. Vortragen des Protokolls der letztjährigen Jahreshauptversammlung, gem. neuer Satzung
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung von Kassier und Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
9. Wahlen

Obst- und Gartenbauverein



Baumschnittkurs

Am Samstag, den 27. Januar 2018, um 9.30 Uhr, führen wir einen Obstbaum-Schnittkurs unter der Anleitung des Obst- und Gartenfachwarts Joachim Schmidt vom Landratsamt Enzkreis durch.

Wer lernen möchte, wie ein Obstbaum fachgerecht geschnitten wird oder sein Wissen hierüber erweitern möchte, ist zu

- 10. Beratung und Genehmigung des Jahresetats 2018
- 11. Jahresprogramm
- 12. Mitglieder-Veränderung
- 13. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern sind schriftlich bis 21. Januar 2018 bei Lothar Kuhnle, Lindenstraße 19, 71297 Mönsheim abzugeben. Diese werden dann in der Versammlung bekannt gegeben.

Die Erlaubnisscheine 2017, auch die weißen Berechtigungsscheine, sind ausgefüllt spätestens zur Hauptversammlung beim Gewässerwart abzugeben.

Veränderungen von Adressen, Bankverbindungen, KFZ-Kennzeichen sowie E-Mailadressen bitte umgehend beim Kassier bekannt geben.

Die detaillierten Tagesordnungspunkte liegen in der Versammlung aus.

Petri Heil

Das Vorstands-Gremium

Telefon: 07044 6591

Bund für Umwelt und Naturschutz (Bund) Ortsgruppe Heckengäu



Erfolgsgeschichte Amphibienwanderung in Mönsheim seit über 20 Jahren!

Der BUND Heckengäu betreut in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Enzkreis den Amphibienschutzzaun an der Kreisstraße 4569 zwischen Mönsheim und Wimsheim seit über 20 Jahren. Ca. 15 000 Amphibien konnten so vor dem Tod durch Überfahren gerettet werden.



Jedes Frühjahr sobald die Temperaturen im Februar milder werden und es abends wärmer als 5 Grad ist, beginnen die Erdkröten, Frösche, Molche und Feuersalamander ihre Wanderung von ihren Winterquartieren zu dem Laichgewässer am Willi-Kraft-See. Um die Tiere vor dem Tod durch Überfahren zu schützen, bauen wir zusammen mit der GSI Enzkreis (Gemeinnützige Service- und Integrations-Gesellschaft Enzkreis) jedes Frühjahr einen ca. 500 m langen Folienzaun entlang der K4569 auf. Die ehrenamtlichen Helfer sammeln abends und morgens die Amphibien ein und bringen sie so sicher zu ihrem Laichgewässer. Gesammelt wird in der Regel über einen Zeitraum von 6-8 Wochen. Durch den engagierten Einsatz des BUND Ortsverbandes Heckengäu entwickelte sich eine

stabile Population an Erdkröten, Berg- und Teichmolchen sowie Feuersalamandern.

Die Gemeinde Mönsheim ermöglicht die Aufbewahrung des Zaunes im Alten Bauhof, wo dieser regelmäßig durch den BUND Heckengäu bedankt sich bei Matthias Golderer aus Wurmberg für die Anfertigung und Spende optimierter Erdnägel zur Befestigung des Amphibienzaunes.

Wir betreuen zusätzlich noch folgende Amphibienstecken an der Landesstraße 1135 zwischen Wurmberg und Wiernsheim und eine Strecke an der Landesstraße 1134 Wiernsheim beim RBW. Der BUND Heckengäu sucht auch für die bevorstehende Amphibienwanderung 2018 noch Helfer, die nach einer Einweisung selbstständig einen Streckenabschnitt an bestimmten Tagen betreuen können. Vom Landratsamt Enzkreis gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung für die geleisteten Einsätze. Wer Interesse und Zeit hat, meldet sich bitte bei den Koordinatoren:

Simone Reusch, zuständig für Mönsheim K 4569, Telefon 07044 5152.

Gertrud Eckert-Klittich, zuständig für Wiernsheim L 1135, Telefon, 07044 2330094 oder 07044 5619.

Anke Krombach-Bloss und Robert Bloss zuständig für RBW Wiernsheim, Telefon: 07042 9117877.

Der BUND Weissach/Flacht betreut die Strecke zwischen Heimsheim und Perouse an der L 1180 und sucht dafür auch noch dringend Helfer. Interessierte melden sich bitte bei:

Jörg Herter unter der Rufnummer: 07044 901133 oder Edeltraud Hiegemann unter der Rufnummer: 07044 33572.

Aus den Nachbargemeinden

Akkordeon-Orchester Wimsheim e.V.

www.akkwimsheim.de

Liebe Vereinsmitglieder und Musikfreunde, wir laden Sie herzlich ein zur Jahreshauptversammlung des Akkordeon Orchesters Wimsheim e.V.

Samstag 17.02.2018, 17.30 Uhr

Tagesordnung (Änderungen vorbehalten)

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick 2017
3. Finanzen und Kassenprüfung
4. Jugendförderung und Jugendschutz
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 10.02.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Jérôme Munier, Eltinger Str.6, 70839 Gerlingen eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und jede weitere Unterstützung in diesem Jahr.

Schon heute machen wir aufmerksam auf unser **Jubiläumskonzert in der Hagenschießhalle** am 14. April 2018.

Alle Aktiven stecken schon mitten in den Vorbereitungen. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen.

Kulturbeutel Wimsheim



Der Kulturbeutel Wimsheim lädt zu einer Bilderreise mit dem Naturfotografen Klaus Graeb nach Ecuador und auf die Galapagos-Inseln ein.

Ort: Altes Schulhaus Wimsheim, Kirchgasse 5

Beginn: 20.00 Uhr Einlaß ab 19.30 Uhr

Karten im VVK 7 € Raiba Wimsheim, Blumenstiel Hellachstraße 2 oder unter kulturbeutel-wimsheim@email.de , AK 9 €

Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1110333



Schützenverein Wimsheim e.V.

Senioren weiter in Führung

Die vorletzte Begegnung unserer Auflageschützen Luftgewehr fand im eigenen Haus statt.

Diesen Heimvorteil nutzte das Team auch aus und gewann souverän mit 926 Rg zu 919 Rg der Schützen aus Dachtel und 910,8 Rg der Althengstetter.

Kleines Kopf-an-Kopf-Rennen in der Wimsheimer Tabelle. Alle Wertungsschützen brachten 308 Rg zusammen. Lediglich das Zehntel dahinter entschied die Reihenfolge. Jürgen Streich 308,9 Rg, Edgar Bichler 308,8 Rg und Klaus Müller 308,3 Rg.

Also sehr kompakte und ausgeglichene Leistungen. (Gudrun Schlag 306,9 Rg, Waltraud Könneker 302,6 Rg)

Gut gekontert

Der Landesliga-Wettkampf mit der Sportpistole konnte auch in gewohnter Umgebung absolviert werden.

Die Schützen der NSG baten darum, im Warmen schießen zu dürfen. Kein Problem!

Gut motiviert trat unser Trupp an den Start. Ralf Finke überzeugte mit hervorragenden 282 Rg. Wolfram Dix und Lothar Volle steuerten lobenswerte 277 Rg bei. Somit konnten mal wieder gute 836 Rg im Gesamten verbucht werden.

Die NSG-ler waren zwar einen Tick besser mit 843 Rg, aber das störte die zufriedenen Gesichter der Wimsheimer nicht im geringsten.

(Antonio Rossano 273 Rg, Markus Kübler 253 Rg und Topresultat für Karolina Volle mit 263 Rg (außer Konkurrenz))

Es sollte nicht sein

Die Luftpistolen-Partie in der Kreisliga gegen Hemmingen lief nicht ganz so wie erhofft. Fehlten doch hier und da ein paar Ringe.

Tagesbester mit sehr guten 357 Rg wurde Lutz Irmscher. Klaus Pachaly patzte in der letzten Serie und musste sich mit 326 Rg zufrieden geben.

Stefan Wetter erging es ähnlich zum Schluss hin und es standen 318 Rg in der Tabelle. Harald Neumann war der vierte im Bunde mit 296 Rg.

Eine klare Niederlage zeichnete sich ab. Hemmingen siegte mit 1351 Rg zu 1297 Rg.

Bitte beachten:

Am 2.2.2018 findet die Hauptversammlung des SV Wimsheim um 19.30 Uhr im Schützenhaus statt.

Sonstiges

Was sonst noch interessiert



**THEATER
PFORZHEIM**

Das aktuelle Programm für
den nächsten Monat kön-
nen Sie hier herunterladen →



Neue Kreativität für alte Speisen: So funktioniert Paleo

Wer Paleo ausprobieren will, steht vor der Frage: Was esse ich? Fisch, Fleisch, Eier, Salat – erlaubt. Und dann? Was gibt es zum Frühstück, wenn verarbeitete Lebensmittel, Milch und Joghurt verboten sind? Funktioniert Paleo auch, wenn jemand wenig oder gar kein Fisch oder Fleisch isst? Und was, wenn man mal dringend etwas Süßes braucht? Ziel sei es, seine Ernährung langfristig an diesen Regeln auszurichten, erklärt Kochbuchautor Nico Richter. So könnten Paleo-Esser fitter und gesünder werden – und bleiben.

„Je stärker man sich bei der Wahl seiner Lebensmittel einschränkt, desto schwieriger ist es, den Körper ausreichend mit den notwendigen Nährstoffen zu versorgen“, sagt Antje Gahl von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Industriell verarbeitete Produkte zu meiden, und viel Obst und Gemüse zu essen, sei zwar kein falscher Ansatz. Wer keine Getreide- und Milchprodukte isst und daher nicht so viele Ballaststoffe und nur wenig Kalzium aufnimmt, muss darauf achten, sie durch andere Lebensmittel aufzunehmen.

„Durch Paleo wird man wieder kreativ in der Küche“, sagt Richter. Wer es morgens süß mag, hat es leicht: Obst und ein paar Kokoschips, das Ganze mit Mandel- oder Kokosmilch übergießen – und fertig ist das Frühstück. „Für Leute, die morgens gern herzhaft essen, bieten sich natürlich Eier-Gerichte an“, sagt Richter.

Auch wenn es bei Paleo vieles zu beachten gibt – eintönig müsse die Ernährung nicht sein, sagt der Kochbuchautor. Fisch und Fleisch lassen sich schließlich auf ganz verschiedene Arten zubereiten. „Im Moment ist der Hamburger mit Ananas mein persönlicher Favorit“, sagt Richter. Mit den Ananas-Scheiben als Brötchen-Ersatz wird der Burger zu einem herzhaft-süßen Hauptgericht. Den Fleischkonsum sollten Paleoaner jedoch im Auge behalten, rät Gahl. Gesättigte Fettsäuren, Purin und Cholesterin seien nur in Maßen gesund für den menschlichen Körper. Außerdem ist umstritten, ob eine sehr eiweißhaltige Ernährung dem Menschen auf Dauer gut tut.

Und was tut man, wenn der Heißhunger auf Süßigkeiten zuschlägt? Nachgeben. Aber natürlich paleo-konform, also ohne industriell hergestellten Zucker. Zum Beispiel mit selbst gemachtem Eis aus Bananen und Kokosmilch, rät Ronja Niklasson, Betreiberin einer Website mit Ernährungstipps und selbst paleo-erprobt.

Paleo bedeutet nicht Verzicht, sondern Genuss, findet Richter. Denn: Wer nach Paleo kocht und isst, der probiert häufig Neues in der Küche. Dabei kämen die besten Gerichte zustande. Auch Niklasson findet nicht, dass Paleo den Genuss-Faktor mindert. Ob Paleo die richtige Ernährungsform sei, müsse jeder für sich selbst herausfinden, sagt Richter. Aber für ihn ist klar: „Genuss und Paleo schließen sich nicht aus.“

mag

Kostenloser Erste-Hilfe-Kurs für Jugendgruppenleitende für Juleica und Führerschein

Grund zur Freude haben die ehrenamtlich Engagierten aus den Verbänden und Vereinen im Enzkreis: In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. bietet der Jugendring Enzkreis e.V. allen Jugendgruppenleitenden einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs. Dieser wird mit einer offiziellen Beglaubigung abgeschlossen, die sowohl für die Juleica (Jugendleitercard) als auch für den Führerschein oder Sportschein verwendet werden kann.

Kosten für Nicht-Mitglieder: 15,00€.

Die Veranstaltung findet statt am 24.02.2018 von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Ersingen (Kelterstraße. 11, 75236 Kämpfelbach – Ersingen).

Anmeldung bis 09.02. bitte unter Angabe von Name, Geburtsdatum und Verein an speer@jr-enzkreis.de. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de, Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 6,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 6 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Anzeigenauftrag (privat/geschäftlich)

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

- für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n _____
- für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n _____
- für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n _____

- Größe** 90 mm breit (zweispaltig)
x _____ mm hoch
- 185 mm breit (vierspaltig)
x _____ mm hoch

- Farbe** s/w 4-farbig

- Text** liegt bei kommt nach

Bitte mailen, faxen oder bringen.

printsystem[®] Schafwäsche 1-3 · 71296 Heimsheim
DRUCK - MEDIEN- UND VERLAGSHAUS Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827
POD[®] = DIGITALDRUCK = OFFSETDRUCK E-Mail: anzeige@printsystem.de

Ihre Anzeigehotline: 07033 5369-32

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit) und 30 mm hoch, sw
in Heimsheim oder Mönsheim
19,20€ zzgl. MwSt.

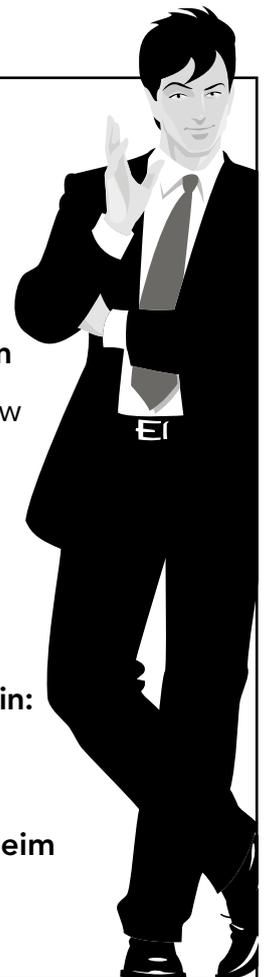
Der Spaltenpreis
bei Direktschaltung
beträgt

**bei Schaltung in
Heimsheim oder Mönsheim**

0,32€ pro mm Höhe in sw
(Bei einer Spaltenbreite
von 45 mm, zzgl. MwSt.)

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch, sw

in Heimsheim oder Mönsheim
76,80€ zzgl. MwSt.



Auftraggeber

Firma

Straße

PLZ & Ort

Telefonnummer

E-Mail

Unterschrift

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.. Millimeterpreis (sw) bei Einzelschaltung 0,32€ für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter www.printsystem.de einsehen.

Bestattungsunternehmen

DAS SCHÖNSTE DENKMAL,
DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN
SEINER MITMENSCHEN.

Albert Schweitzer



DER ABSCHIED IST NICHT
NUR EIN MOMENT:
ER IST EINE BLEIBENDE
ERINNERUNG.

www.britsch-bestattungen.de

1967 – 2017



Telefon 07044 - 91 49 34

Gollmerstraße 14
75449 Wurmberg

Trauerfall

Man lebt zweimal:
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.

Honoré de Balzac

Mönsheim, den 25. Januar 2018

„Es war schön, auf der Welt gewesen zu sein.“

Wir trauern um unsere Mutter,
Schwiegermutter und Großmutter

Eva Großheim

geb. Schiller

* 29.11.1938 † 14.1.2018

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Frei-
tag, den 2. Februar 2018 um 13.30 Uhr auf dem Fried-
hof in Mönsheim statt. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Kinoprogramm

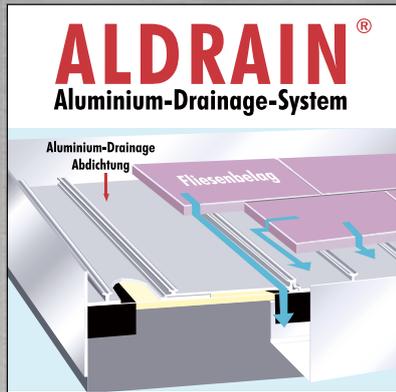
Kino-Center Weil der Stadt vom 25.01.–31.01.2018 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Loving Vincent (ab 12)	Wunder (ab 6)	Dieses bescheuerte Herz (empf. ab 6)	Hot Dog (ab 12)	Das Leuchten der Erinnerung (ab 12)	The Greatest Showman (empf. ab 10)	Ferdinand – geht stierisch ab (o.A.)	Burg Schrecken- stein 2 (o.A.)	Coco – Lebendiger als das Leben! (empf. ab 6)
tägl. 19.00	tägl. 20.15 Fr-So auch 17.30 Sa/So auch 15.00	tägl. 20.15 Fr-So auch 17.30	tägl. 20.45 Fr-So auch 17.00	tägl. 20.15	Fr-So 17.30	Sa/So 15.00	Sa/So 15.00	Sa/So 15.00

Kulisse-Kino (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

Laible & Frisch: Do geht dr Doig (ab 6) Sa 17.30 + 20.15 So 17.30

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.



Wir sanieren Ihren Balkon- und Terrassenbelag dauerhaft durch unser patentiertes Aluminium-Drainage-System ALDRAIN®.

Die Vorteile:

- Wasserdicht, frostsicher, geringe Aufbauhöhe
- Wasserabführung über stranggepresste Aluprofile

Unsere Leistungspalette:

Balkongeländer · Tore · Zäune · Sichtschutz
Terrassenüberdachungen · Terrassengeländer
Gartentreppen · Treppengeländer · Treppen
Vorstellbalkone · Treppenpodeste mit Geländer
Vordächer · Handläufe · Sonderanfertigungen

**SCHMID &
DIGNASS**

BALKON- & TERRASSEN
SANIERUNG

BAUELEMENTE IN
EDELSTAHL
GLAS · ALUMINIUM

Ausstellung:
Römerstraße 22
71296 Heimsheim
Industriegebiet Egelsee

Öffnungszeiten:
Do. + Fr. 15 – 19 Uhr
Sa. 9 – 14 Uhr

Besuchen Sie unsere
Ausstellung oder vereinbaren
Sie einen Besichtigungstermin.

**Tel.: (070 44)
91 28 36**

www.schmid-dignass.de

Autoren aus unserer Region



Ein
Autor aus
Rutesheim

DIETER STRECKER
**Lebenschancen nutzen –
Lebensfallen vermeiden**

In diesem Buch gebe ich mehr von mir preis als in allen anderen Büchern, die ich verfasst habe. Die Geschichten in diesem Buch sind meist wahr und entspringen nicht nur meiner Fabulierkunst. Ich bin 1944 geboren und weiß, dass sich in meinem Leben nichts mehr aufschieben lässt. Von Zorn und Wut habe ich mich gelöst, von Schmerz ebenfalls und von Selbstmitleid sowieso. Ich fühle mich durch die vielen Kontakte mit den Menschen wie von Licht erfüllt, fühle mich stark wie ein Fels.

ISBN 978-3945833-47-6 · 11,90 Euro



Eine
Autorin aus
Malsheim

CHRISTEL RIMPP
Spiegel des Horrors

Celina ist eine junge Redakteurin aus Leonberg. Ihr Freund Mike hintergeht sie am laufenden Band. Anfangs verzeiht sie ihm, aber eines Tages wird es ihr zu viel und sie verlässt ihren Freund, ihre Arbeit und ihr Zuhause und fängt in Norddeutschland ein neues Leben an. Ihr Ex-Freund kommt nicht darüber hinweg, spioniert ihr nach und versucht, sie mit seinen Psycho-Spielen in den Wahnsinn zu treiben. Mit einem venezianischen Spiegel, den Mike in Celinas Wohnung heimlich austauscht, kann er sie beobachten und seinen Psycho-Terror weiter vorantreiben.

ISBN 978-3945833-65-0 · 9,90 Euro



Eine
Autorin aus
Gebersheim

ISABELL KULL
Tatort Küche

Für die Autorin beginnt gutes Kochen unter der Voraussetzung gesunder Grundlagen. Ungesunde Zusatzstoffe in Lebensmitteln sind ihr ein Dorn im Auge. Sie zeigt in diesem Buch einfache Rezepte, die auch kreativ variiert werden können. Auf präzise Maßeinheiten verzichtet sie teilweise, damit die Gerichte auch, je nach eigenem Geschmack, leicht verändert werden können. Gesunde Speisen aufzutischen ist ihr Anspruch. Viel Spaß wünscht Ihnen Isabell Kull.

ISBN 978-3938295-78-6 · 10,90 Euro



Buchverlag • E-Books and more...

Erhältlich auch direkt vom Verlag
Besucheradresse (Printsystem):
Schafwäschle 1 · 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 306265 · Fax: 07033 306264
www.joyedition.de · info@joyedition.de

Geschäftsanzeigen



Freude am Leben

Innere Stärke

Neue Wege zulassen

Trauer ist die Antwort des Herzens auf jeden tiefen Verlust. Wir alle sind immer wieder mit Situationen konfrontiert, die schmerzhaft sind:



Abschied, Verlust, Trennung, Enttäuschung.

Ich unterstütze Sie auf Ihrem Weg der Trauerzeit hin zu Stabilität, Freude und Leichtigkeit für ein bewusstes Leben und Lebensglück.

Landhausstraße 25 · 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 465 2960
www.aufrecht-praxis.de
kontakt@aufrecht-praxis.de



Sichern Sie sich jetzt:

- den bestmöglichen Preis
- eine schnelle und vertrauensvolle Abwicklung
- kostenlose Werteinschätzung



Tel. 0711 72209030 www.gutimmo.de
gut Immobilien GmbH

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen

Speziell für Autofahrer

Fahrten in der Dunkelheit und in der Nacht machen oft keinen Spaß.

R
RODENSTOCK

Die **Rodenstock road** Brillengläser reduzieren die Blendung und die Reflexe und sind auch tagsüber angenehm zu tragen.

**brillenstudio
ZERWECK**

Leonberg, Leo-Center, Tel. 97 93 60 und Graf-Eberhard-Str. 3, Tel. 93 93 60

Sanitätshaus 
keller
Orthopädietechnik und Miederwaren

Ihr Sanitätshaus in Heimsheim

Sanitätshaus Keller

Mönshheimer Str. 25 • 71296 Heimsheim

Telefon: 07033 6922921

E-Mail: info@sanitaetshaus-keller.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. von 9.00 – 12.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag und Samstag geschlossen

Regionale
News
und was sonst interessiert

Das Magazin
unserer Region

Anzeigenannahme:

info@joyedition.de oder 07033 306263

PREIS-SCHMELZE

Skischuhe

20-30%
reduziert*)

20-40%
reduziert*)

Winter-
bekleidung

*) Ausgenommen bereits reduzierte Ware und nicht kombinierbar mit anderen Rabatt-Aktionen.

**INTERSPORT
KRAUSS**

Renningen
Inh. Alexander Krauss
Benzstrasse 7
Tel. 0 71 59-92 05 93

Leonberg
AKC Sport GmbH & Co.KG
Maybachstrasse 4
Tel 0 71 52-9 08 50 18